



WEIL *LIVE* WAS
MIT DIR MACHT

NEUE PHILHARMONIE
NEUE WESTFALEN

LANDESORCHESTER NORDRHEIN-WESTFALEN

GMD Rasmus Baumann

2025
2026



Die Sparkasse Gelsenkirchen engagiert sich in der Stadt mit 4,5 Mio. Euro in 2024.

Zusammen mit ihrer Stiftung unterstützt die Sparkasse zahlreiche gemeinwohlorientierte Projekte, Initiativen, Events, Kultur- und Konzertveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger in Gelsenkirchen – wie beim Open-Air-Konzert im Hauerfeld Park.

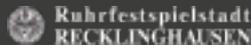
Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Gelsenkirchen

4	Grußwort Ministerin	77	NPWOW - Musikvermittlung
5	Grußwort Vorstand	89	Jugendsinfonieorchester der Stadt Recklinghausen
6	Vorwort Geschäftsführer	93	Kooperationen
7	Vorwort Generalmusikdirektor	94	Orchester des Wandels
8	NPW Fotostory	95	CDs
10	Sinfoniekonzerte	98	Orchestermitglieder
34	Partnerchöre	100	Die Neue Philharmonie Westfalen
39	Sonntagskonzerte	102	GMD Rasmus Baumann
46	NPW Barock	104	Management
48	Crossover-Konzerte NPW goes...	107	Adressen Konzertorte
52	Sonderkonzerte	108	Vorverkauf Gelsenkirchen
56	NPW on Tour	112	Vorverkauf Recklinghausen
62	Kammerkonzerte	116	Vorverkauf Kreis Unna
68	Musiktheater im Revier (MiR)	121	Konzertkalender
70	Förderverein	130	Impressum
73	Service		

Kulturelles Engagement braucht Partner



GRUßWORT

MINISTERIN

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein neues Spielzeitheft ist immer eine Verheißung. Die Verheißung vieler wunderbarer Nachmittage und Abende überall in Nordrhein-Westfalen. Ich durfte schon blättern und kann Ihnen versichern: die Verheißung wächst mit jeder Seite.

28 „Gesichter“ des Orchesters führen Sie durch diese Broschüre. Sie zeigen Ihnen die Persönlichkeiten „hinter“ dem Landesorchester: Musikerinnen und Musiker aus 21 verschiedenen Ländern, Menschen unterschiedlicher Religion und Herkunft und Sozialisation. Sie alle musizieren bei der Neuen Philharmonie Westfalen unter einem Dach.

Vielfalt prägt auch das musikalische Angebot, das mit dem Spielzeitheft vorgestellt wird. Die rund 300 Konzerte in Nordrhein-Westfalen und über die Landesgrenzen hinaus decken ein breites Spektrum ab: vom anspruchsvollen Sinfonie-Zyklus über klassische Konzerte, Kammermusik, Opern im Musiktheater im Revier Gelsenkirchen, Crossover-Konzerte mit Pop-, Rock- und Filmmusik bis hin zu Auftritten an ungewöhnlichen Spielorten in der Stadt oder digitalen Angeboten. Ein wichtiger Schwerpunkt liegt dabei immer auf der Kinder- und Jugendarbeit des Ensembles.

Sie sehen: ich habe nicht zu viel versprochen. Ich freue mich mit Ihnen auf Neuentdeckungen und musikalische Highlights in der neuen Saison!

Ina Brandes

Ministerin für Kultur und Wissenschaft des
Landes Nordrhein-Westfalen





**Liebe Freundinnen und Freunde der
Neuen Philharmonie Westfalen,**

Musik schafft einzigartige Erlebnisse – und in einer Zeit, die oft von Hektik und Unsicherheiten geprägt ist, bietet sie einen Ort, an dem Sie innehalten, träumen und sich verbunden fühlen können. Erleben Sie in der Spielzeit 2025/2026, wie kraftvoll Live-Musik wirken kann. Ob unter freiem Himmel, bei unseren stimmungsvollen Open-Air-Konzerten oder in den prachtvollen Sälen unserer Sinfoniekonzerte – jeder Moment gehört Ihnen. Lassen Sie sich und Ihre Familie in den Familienkonzerten auf eine Reise voller Magie und Freude mitnehmen. Entdecken Sie spannende neue Klangwelten in unseren Crossover-Konzerten, wo Genres auf überraschende Weise verschmelzen. Oder genießen Sie die intime Atmosphäre der Kammermusik, die Ihnen die Musik auf ganz besondere Weise nahebringt.



Unsere Spielorte in Gelsenkirchen, Recklinghausen, dem Kreis Unna und darüber hinaus sind so vielfältig wie unser Programm – hier finden Sie den perfekten Rahmen für Ihr persönliches Musikerlebnis.

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser musikalischen Gemeinschaft zu sein. Lassen Sie sich begeistern, inspirieren und verzaubern. Jede Note, jedes Konzert, jede Begegnung ist für Sie – das Publikum, das uns verbindet und inspiriert. Den Musikerinnen und Musikern unseres großartigen Orchesters wünschen wir viel Erfolg.

Auf eine unvergessliche Spielzeit,

Christoph Tesche und Karin Welge
Vorstand der Neuen Philharmonie Westfalen

VORWORT

GESCHÄFTSFÜHRER

Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum!

Mit großer Freude darf ich Sie zur Spielzeit 2025/2026 begrüßen. In den kommenden Monaten erwartet Sie wieder ein abwechslungsreiches Programm, das die Vielseitigkeit der Neuen Philharmonie Westfalen eindrucksvoll beweist. Gemeinsam setzen wir hinter und auf der Bühne alles daran, Ihnen künstlerisch hochwertige Konzerte zu präsentieren.

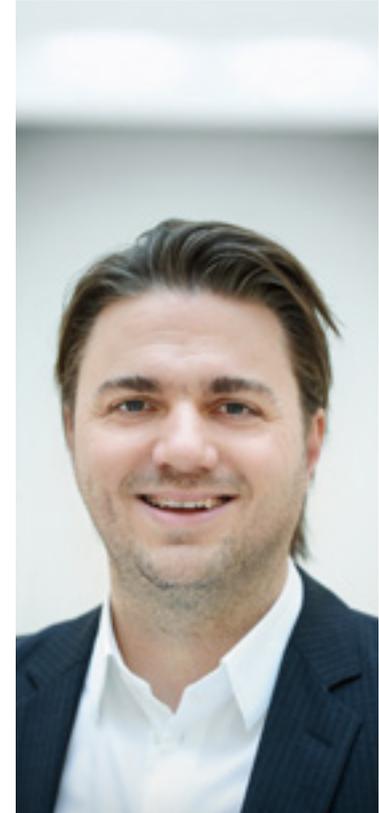
Den Kern des Programms bilden wie immer die großen Sinfoniekonzerte. In diesen erwarten Sie neben Klassikern von Beethoven, Rachmaninow und Brahms auch aufregende sinfonische Neuentdeckungen. Über die Sinfoniekonzerte hinaus sorgen Barock-, Familien- und Kammerkonzerte sowie andere Highlights für weitere musikalische Erlebnisse voller Vielfalt, Emotionen und unvergesslicher Eindrücke.

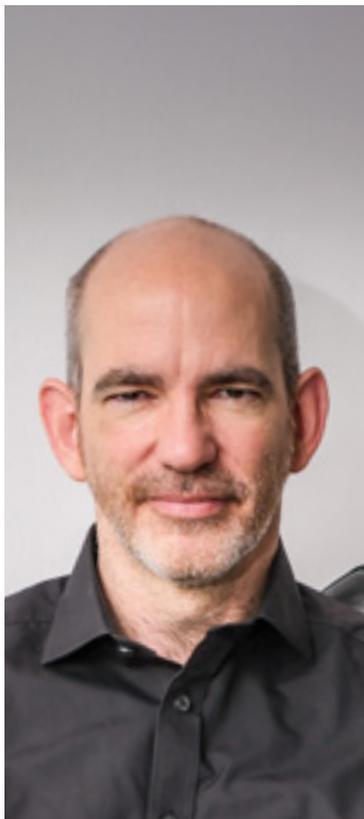
Egal, ob Sinfonie- oder Crossover-Konzert, ob Oper oder Musical, eins ist sicher: Ein Live-Erlebnis kann nichts ersetzen, jeder Abend ist einzigartig und schafft bleibende Erinnerungen.

Wir laden Sie ein, aus unserem vielfältigen und generationenübergreifenden Angebot auszuwählen und freuen uns, Sie so oft wie möglich bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen

Marc Stefan Sickel
Geschäftsführer





Sehr verehrtes Publikum, liebe Freundinnen und Freunde der Neuen Philharmonie Westfalen,

wie klingt ein Schlagzeugkonzert, dessen Instrumentarium komplett aus Müll besteht? Hören Sie selbst, was Schlagzeugin Vivi Vassileva daraus macht! Der 2020 gegründete Verein „Orchester des Wandels“, beschäftigt sich mit der Frage, wie auch Orchester Ihren Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit leisten können. Wie aktuell doch manchmal Sinfoniekonzertprogramme sein können, wenn deren Stücke zusammen einem roten Faden folgen und ein großes Ganzes ergeben. Bei unseren „Städtereisen“ präsentieren wir mit Fazil Say’s „Istanbul“ einen spannenden Mix aus klassischen und türkischen Instrumenten. Und wie nah Freud und Leid in der Familie beieinander liegen, zeigt das Sinfoniekonzert 3.1. Begleiten Sie „Weggefährten“, lösen Sie „Rätsel“ und lauschen Sie „Erzählungen“ und „Dämonen“.

Ich freue mich auf hochkarätige Solisten*innen wie Anne Schwanewilms, Frank Dupree, Herbert Schuch oder Raphaela Gromes, und immer wieder aufs Neue auf unsere NPW: Es ist einfach beeindruckend, wie stilsicher dieses Orchester Musik in ihrer gesamten Bandbreite auszudrücken vermag.

Musik bringt Menschen zum Zuhören zusammen, was in dieser unruhigen Zeit wichtiger denn je ist. Es ist mir daher erneut eine große Freude, Ihnen das neue Programm vorstellen zu dürfen, welches so viele Highlights enthält, dass Sie fast nichts verpassen dürfen. Mit jedem Konzertbesuch zeigen Sie, wie wertvoll unser Orchester für die Region ist und wie sehr wir unsere Kultur brauchen!

Voller Vorfreude und mit herzlichen Grüßen

Ihr **Rasmus Baumann**
Generalmusikdirektor

GESICHTER

Die NPW Fotostory 2025/26

Ein Sinfonieorchester lebt, wie im Übrigen jeder andere nichtkünstlerische Betrieb, vom Wandel der Generationen: die einen kommen, andere gehen. Wir zeigen im Verlauf dieses Heftes 28 Gesichter in den Reihen der Neuen Philhar-

nie Westfalen und stellen Ihnen Künstlerinnen und Künstler vor, die aus allen Teilen der Welt zu uns gekommen sind, um unser Orchester in seiner musikalischen Vielseitigkeit zu unterstützen.





Ana-Maria Andreea Campianu

**Von Südosten nach Nordwesten,
ein langer Weg von Bukarest
nach Recklinghausen**



Mechthild Drop

Eleganz und Trompetenglanz



DER KLASSIKER - DIE NEUN SINFONIEKONZERTE

Der Sinfoniekonzert-Zyklus: Unumstritten der Schwerpunkt unserer Tätigkeit mit großem Orchester auf der Bühne. Freuen Sie sich auf etablierte Meisterwerke und aufregende sinfonische Neuentdeckungen.

Möchten Sie altbekannten Kompositionen von Brahms, Dvořák und Rachmaninow, Mahler, Mussorgsky und Beethoven lauschen oder lieber Kompositionen von Jennifer Higdon, Einojuhani Rautavaara oder Fazıl Say entdecken? Wie klingen Natur, Rätsel und Städtereisen gespielt vom großen Orchester? Und kann man menschliche Beziehungen musikalisch darstellen? Lassen Sie es uns herausfinden!

Herausragende Solist*innen präsentieren Ihnen gemeinsam mit der Neuen Philharmonie Westfalen die Vielfalt der Musik auf hochwertigem Niveau. Jeweils neun Programme spielen wir in jeder Saison in unserem Trägergebiet. In Gelsenkirchen finden die Sinfoniekonzerte wie gewohnt im großen Haus des Musiktheater im Revier statt und in Kamen wie üblich in der Konzertaula. In Recklinghausen werden wir in dieser Saison, wegen der Erneuerung der Bühnentechnik im Großen Saal, auf den **Kassiopeia-Saal** ausweichen müssen.

Konzertführer live

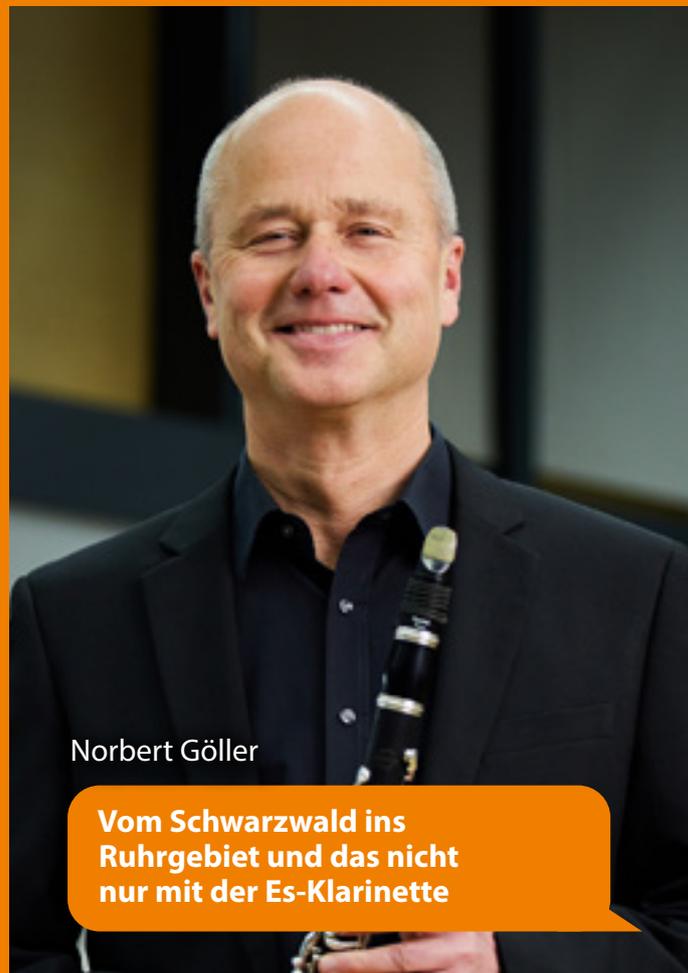
In Gelsenkirchen, Recklinghausen und Kamen beginnt der Abend **jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn** mit einer kostenlosen Einführung. Unser Musikdramaturg Roland Vesper gibt Ihnen interessante Hintergrundinformationen zu den Komponist*innen und ihrer Musik als perfekte Vorbereitung fürs Konzert mit.

Herzlich willkommen!



Joshua Firkins

Neu, jung und weit gereist!



Norbert Göller

**Vom Schwarzwald ins
Ruhrgebiet und das nicht
nur mit der Es-Klarinette**

1. SINFONIEKONZERT

ORCHESTER DES WANDELS

Einojuhani Rautavaara (1928–2016)
„Cantus Arcticus“ op. 61

Gregor A. Mayrhofer (*1987)
„Recycling Concerto“ Konzert für Recycling-
Percussion und Orchester

Ludwig van Beethoven (1770–1827)
Sinfonie Nr. 6 F-Dur op. 68

Vivi Vassileva, Schlagzeug
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Als Mitglied im Verein „Orchester des Wandels e.V.“ engagiert sich die NPW auf vielfältige Weise für den Klima- und Artenschutz. Zum Auftakt der Saison beleuchten wir dieses Thema mit den Mitteln der Musik. Die Vogelwelt Nordfinnlands zwitschert in Einojuhani Rautavaaras „Cantus Arcticus“ mit dem Orchester im sinfonischen Dialog. Rautavaara nahm die Vogelstimmen in einer Sumpflandschaft nahe des Polarkreises auf.

Eine der sichtbarsten Spuren des Menschen auf diesem Planeten ist: der Müll. Wie sich die Idee der Wiederverwertung von Ressourcen auch musikalisch umsetzen lässt, zeigt Gregor A. Mayrhofer's „Recycling Concerto“: eine ebenso faszinierende wie nachhaltige Performance mit Wegwerf-Objekten. Aus Plastikflaschen, Kaffee kapseln oder Kronkorken werden Instrumente, die die phänomenale Schlagzeugerin Vivi Vassileva in Schwingung versetzt. Unter den Händen der „jungen Königin des Schlagzeugs“ (Süddeutsche Zeitung) verwandeln sich Alltagsgegenstände in Klangkörper mit eigener Geschichte.

„Allmächtiger im Wald! Ich bin selig, glücklich im Walde: Jeder Baum spricht durch dich.“ Ludwig van Beethoven suchte und fand Inspiration in der Natur, erst recht, als er allmählich ertaubte. Seine Sinfonie Nr. 6 mit dem Beinamen „Pastorale“ feiert die Erinnerungen an das Landleben. Vogelgesang und Hirtenmusik durchdringen die Szenerie. Im dramatischen Gewitter ziehen bedrohliche dunkle Wolken auf. Mit einem hinreißenden Dankgesang bringt Beethoven seine Glückssuche im Wald zum hymnischen Ende.

NPWOW-Tipp:

Für ein weiterführendes

konzertpädagogisches Angebot s. Seite 86.

1. SINFONIEKONZERT

ORCHESTER DES WANDELS



Montag, 15. September 2025, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 109

Dienstag, 16. September 2025, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

Tickets: s. Seite 113

Mittwoch, 17. September 2025, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 117

Freitag, 19. September 2025, 19.30 Uhr

Wesel, Städtisches Bühnenhaus

Tickets: 0281 | 20 32 344 • www.musikverein-wesel.de

2. SINFONIEKONZERT

STÄDTEREISEN

Astor Piazzolla (1921–1992)

„Tangazo“ – Variationen über Buenos Aires

George Gershwin (1898–1937)

„Concerto in F“ für Klavier und Orchester

Fazil Say (*1970)

Sinfonie Nr. 1 op. 28 „Istanbul Symphony“

Frank Dupree, Klavier
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Liebeserklärungen an den Puls der Großstadt! In die Bars von Buenos Aires nimmt uns Astor Piazzolla in „Tangazo“ mit. Mit grandiosen Melodien und aufreizenden Rhythmen huldigt der argentinische Tango-König einmal mehr seiner Heimat.

George Gershwins „Concerto in F“ holt den New Yorker Sound der 1920er Jahre aufs Podium. Jazz und Sinfonik verschmelzen. Gershwin nannte das mitreißende Werk eine „Laborarbeit in amerikanischer Musik“. Den Klavierpart übernahm der Komponist bei der Uraufführung in der Carnegie Hall selbst. In seine Fußstapfen tritt Frank Dupree. Der vielseitige junge Pianist hat ein besonderes Faible für jazzgetränkte Klassik: „Frank Dupree behandelt sein Klavier als ein grooviges Schlaginstrument“ (Rondo).

Fazıl Says „Istanbul Symphony“ ist eine faszinierende Wanderung durch die Metropole auf zwei Kontinenten. Immer wieder setzt sich der bekannte Musiker für einen Brückenschlag zwischen Orient und Okzident ein. Die ausgedehnte „Istanbul Symphony“ entstand 2010 als Projekt für die damaligen beiden Europäischen Kulturhauptstädte Istanbul und das Ruhrgebiet. Says Stadtporträt lauscht den Alltagssituationen und der Geschichte der türkischen Weltstadt nach: Menschen, Gebäude und Zeremonien säumen den Weg. Der Orchesterklang wird durch türkische Instrumente authentisch bereichert.

2. SINFONIEKONZERT STÄDTEREISEN



Frank Dupree, Klavier

Montag, 6. Oktober 2025, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 109

Dienstag, 7. Oktober 2025, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

Tickets: s. Seite 113

Mittwoch, 8. Oktober 2025, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 117

Donnerstag, 9. Oktober 2025, 19.30 Uhr

Herne, Kulturzentrum

Tickets: 02323 | 91 90 514 • www.proticket.de

3.1 SINFONIEKONZERT

FAMILIE

Jennifer Higdon (*1962)
„**blue cathedral**“

Gustav Mahler (1860–1911)
„**Kindertotenlieder**“

Richard Strauss (1864–1949)
„**Sinfonia domestica**“ op. 53

Anne Schwanewilms, Sopran
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Vom innigen Verhältnis zwischen Familienmitgliedern erzählt dieses emotionale Programm. In „blue cathedral“ gedenkt die New Yorker Komponistin Jennifer Higdon ihres früh verstorbenen jüngeren Bruders. Durch das Tor einer imaginären Kathedrale vermittelt sich der Eintritt in eine andere Welt. In seiner kontemplativen Atmosphäre berührt das eindringliche Stück, das zu den meistaufgeführten zeitgenössischen Werken zählt.

Den Tod zweier seiner Kinder verarbeitete der Dichter Friedrich Rückert in den „Kindertotenliedern“. Als Gustav Mahler einige dieser Gedichte zur Vertonung auswählte, konnte er noch nicht wissen, dass er bald schon seine eigene Tochter verlieren sollte. Der todessehnsüchtige Ausdruck der Musik birgt jedoch auch Trost und Ruhe. Für die wunderbar innigen Lieder kehrt Anne Schwanewilms, Opernweltstar aus Gelsenkirchen, mit ihrem „leuchtkräftigen Prachtsopran“ (Recklinghäuser Zeitung) zum Orchester ihrer Heimatstadt zurück.

Im Job ein Tausendsassa des Musikbetriebs, zuhause ein treuer Familienvater: Richard Strauss brauchte die Stabilität der privaten Geborgenheit als Ausgleich für sein reiseintensives Berufsleben. In seiner „Sinfonia domestica“, der „häuslichen Sinfonie“, bildete er stolz die Kernfamilie ab: Vater, Mutter, Kind. „Du und der Bub, Ihr seid mein alles“, schrieb Strauss einmal an seine Frau. Die „Sinfonia domestica“ verknüpft eine Schlüssellochperspektive mit tiefer Empfindung und spielerischer Beherrschung des bombastischen Orchesterapparats.



Anne Schwanewilms, Sopran

Montag, 10. November 2025, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 109

3.2 SINFONIEKONZERT

STABAT MATER

Johannes Brahms (1833-1897)

„Schicksalslied“ op. 54 für Chor und Orchester

Gioachino Rossini (1792-1868)

„Stabat Mater“ für Soli, Chor und Orchester

Solist*innen

Städtischer Chor Recklinghausen

Mateo Peñaloza Cecconi, Leitung



Bereits bei der Uraufführung 1871 in Karlsruhe soll das „Schicksalslied“ op. 54 von Johannes Brahms beim Publikum einen tiefen Eindruck hinterlassen haben. Zugrunde liegt dieser äußerst gefühlvollen Komposition das gleichnamige Gedicht Friedrich Hölderlins, das Brahms sehr bewegt haben muss und ihn zur Komposition dieses beeindruckenden Werkes für Chor und Orchester inspirierte.

Nach seinem frühen Abschied von der Opernbühne im Jahre 1829 komponierte Gioachino Rossini neben Kammermusik nur noch größer besetzte Kirchenmusik. Zu dieser gehört das „Stabat Mater“, das in zwei Arbeitsphasen zwischen 1831 und 1841 entstand und 1842 in Paris uraufgeführt worden ist. Der Text fasst die Schmerzen Marias angesichts des Gekreuzigten in ein Gebet. Immer wieder hat die bildreiche Sprache der vermutlich aus dem 13. Jahrhundert stammenden lateinischen Dichtung Komponisten zu Vertonungen inspiriert, darunter große Namen wie Giovanni Battista Pergolesi, Joseph Haydn und nicht zuletzt auch Giuseppe Verdi. In zehn Sätzen vereinigt Rossini unterschiedliche Formen wie „Arie“, „Duett“, „Quartett“ und „Chor“, opernhafte ariose Schreibweise und strengen A-cappella-Stil zu einem der Höhepunkte dieser Gattung.

3.2 SINFONIEKONZERT

STABAT MATER



Mateo Peñaloza Ceconi, Leitung

Dienstag, 11. November 2025, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus , Kassiopeia
Tickets: s. Seite 113

3.3 SINFONIEKONZERT

HEXEN UND GEISTER

Niels Wilhelm Gade (1817-1890)

„Erlkönigs Tochter“ op. 30 für Soli, Chor und Orchester

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

„Die erste Walpurgisnacht“ op. 60 für Soli, Chor und Orchester

Meike Leluschko, Sopran

Ivonne Fuchs, Alt

Roman Payer, Tenor

Markus Volpert, Bassbariton

Chor der Konzertgesellschaft Schwerte

Oratorienchor der Stadt Kamen

Maik Morgner, Leitung



Mit „Erlkönigs Tochter“ steht die nur selten gespielte, große weltliche Kantate des Dänen Niels Wilhelm Gade für drei Solostimmen, Chor und Orchester auf dem Programm. Niels Gade war zu seiner Zeit der wohl berühmteste dänische Komponist und Dirigent. Sein Œuvre als Komponist umfasst neben umfangreicher Kammermusik auch acht Sinfonien und zahlreiche weitere dramatische Werke und Kantaten. „Erlkönigs Tochter“ entstand in den Jahren 1851-54 unter dem dänischen Titel „Elverskud“ nach einem Libretto von Christian Knud, Frederik Molbech, Carl Andersen und Gottlieb Siesby. Gades musikalische Laufbahn begann als Violinist an der königlichen Kapelle in Kopenhagen. 1843 ging er mit einem königlichen Stipendium zu seiner weiteren Ausbildung nach Leipzig, wo Felix Mendelssohn Bartholdy sein Mentor wurde.

Das zweite große Werk des Abends wird Felix Mendelssohn Bartholdys „Die erste Walpurgisnacht“ sein. Ihr liegt der Text einer Ballade von Johann Wolfgang von Goethe zugrunde. Es war von Beginn Goethes Absicht, dass seine Ballade vertont werden sollte. Als Komponisten hatte er seinen Freund Carl Friedrich Zelter ausersehen. Als der jedoch den Text zum ersten Mal las, soll er ausgerufen haben: „Wer das vertonen will, muss erst die alte abgetragene Kantatenuniform ablegen!“ Er selbst fühlte sich dazu nicht in der Lage, sondern gab die Vorlage an seinen Schüler Mendelssohn weiter.

3.3 SINFONIEKONZERT HEXEN UND GEISTER



Samstag, 15. November 2025, 19.00 Uhr

Schwerte, Freischütz

Tickets: www.kgs-schwerte.de

Sonntag, 16. November 2025, 18.00 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 117

4. SINFONIEKONZERT

RÄTSEL

Paul Hindemith (1895–1963)

**„Sinfonische Metamorphosen“ nach
Themen von Carl Maria von Weber**

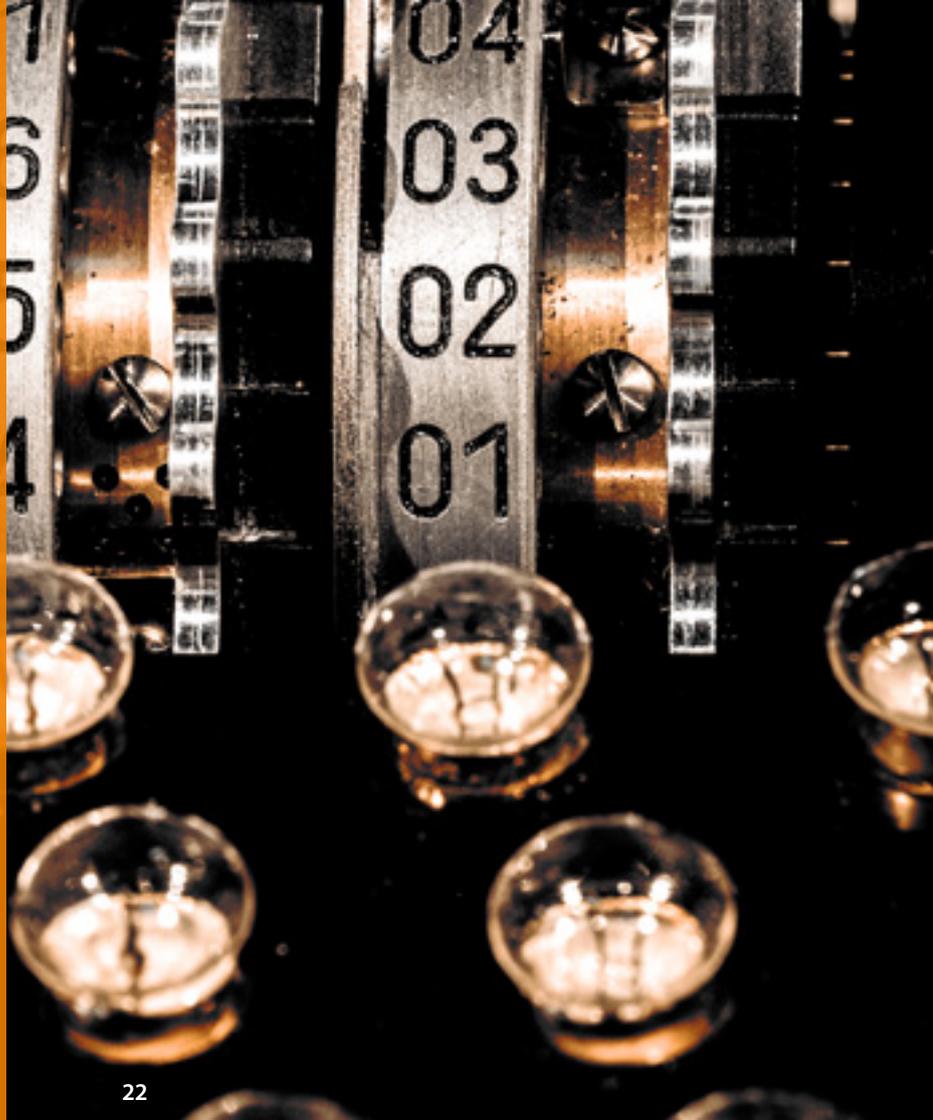
Ernst von Dohnányi (1877–1960)

**„Variationen über ein Kinderlied“ für
Klavier und Orchester op. 25**

Edward Elgar (1857–1934)

„Enigma-Variationen“ op. 36

Herbert Schuch, Klavier
Mihkel Kütson, Leitung



Wer oder was versteckt sich hinter den Noten? Paul Hindemith nutzte in seinen „Sinfonischen Metamorphosen“ Motive von Carl Maria von Weber, ohne zu verraten, welche. Hindemith war ein Freund von Witz und Humor und überließ die Detektivarbeit der Nachwelt. Mit seiner orchestralen Virtuosität zielt Hindemiths in New York uraufgeführtes Stück auf die Brillanz amerikanischer Orchester.

„Freunden des Humors zur Freude, den Anderen zum Ärger“ schrieb der ungarische Pianist, Dirigent und Komponist Ernst (Ernö) von Dohnányi über seine Partitur der „Variationen über ein Kinderlied“. Denn eine sehr bekannte Melodie wird hier raffiniert durch die verschiedensten Stile der Spätromantik geschickt – mitraten erlaubt! Im virtuoson Solopart glänzt der feinsinnige Pianist Herbert Schuch: „Pure Musikalität in pianistischer Perfektion“ schrieb die WAZ über ihn.

„Enigma“, zu deutsch „Rätsel“, nannte Elgar seine launigen sinfonischen Porträts. Wer sich hinter den Charaktervariationen verbarg, wurde bald klar: Freunde, seine Ehefrau, Lords und Ladies, sogar eine Bulldogge. Aber was ist das „andere, größere Thema“, das laut Elgar selbst niemals in Erscheinung tritt? Bis heute gibt es wilde Spekulationen, welche Melodie als eigentliches Thema hinter dieser Verschlüsselung steht. Mihkel Kütson, GMD der Niederrheinischen Sinfoniker und des Theaters Krefeld Mönchengladbach, löst das Rätsel der Partituren.

4. SINFONIEKONZERT

RÄTSEL



Dienstag, 9. Dezember 2025, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Tickets: s. Seite 113

Mittwoch, 10. Dezember 2025, 19.30 Uhr
Kamen, Konzertaula
Tickets: s. Seite 117

Samstag, 13. Dezember 2025, 19.30 Uhr
Wesel, Städtisches Bühnenhaus
Tickets: 0281 | 20 32 344 • www.musikverein-wesel.de

Montag, 15. Dezember 2025, 19.30 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

5. SINFONIEKONZERT

WEGGEFÄHRTEN

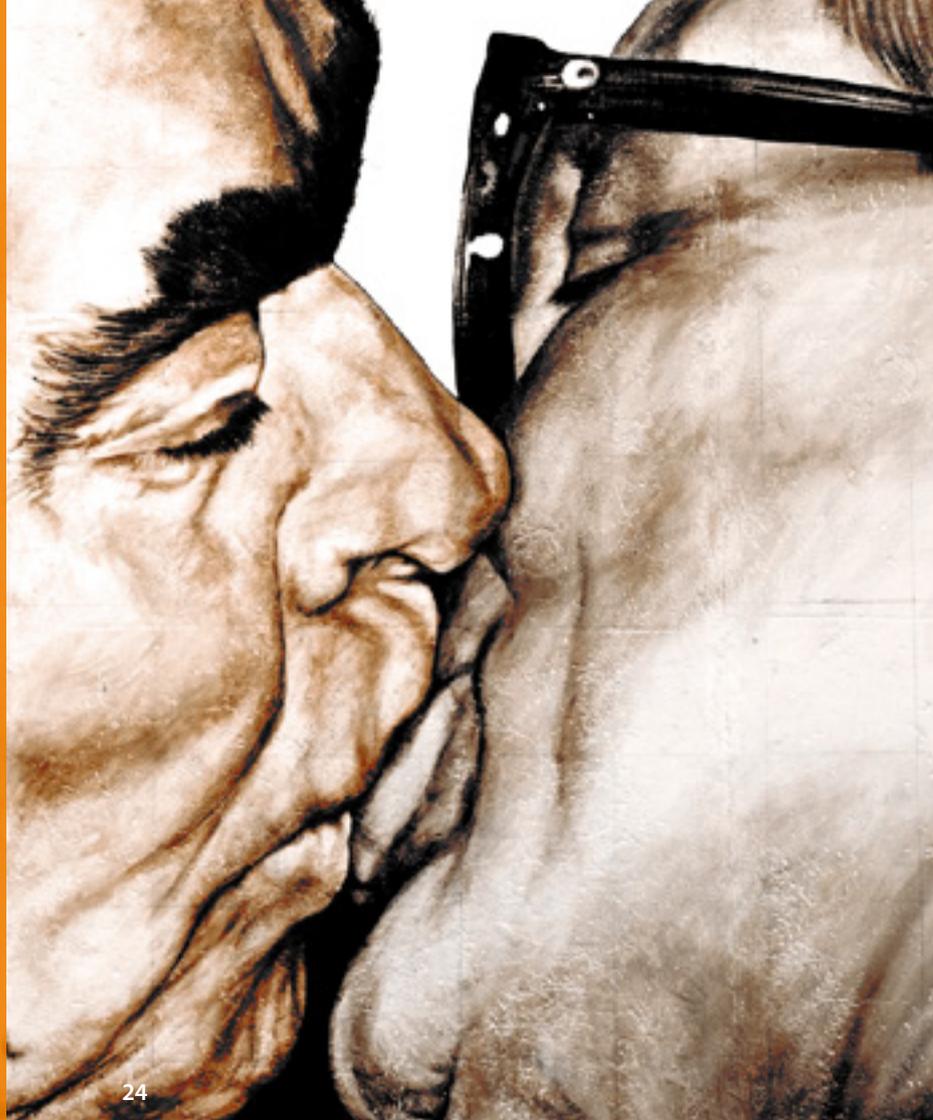
Johannes Brahms (1833–1897)

Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 77

Antonín Dvořák (1841-1904)

Sinfonie Nr. 7 d-Moll op. 70

Mirijam Contzen, Violine
Mino Marani, Leitung



Zwei Highlights der Romantik: Die Opus-Klassik-Preisträgerin Mirjam Contzen taucht in das fantastische Violinkonzert von Johannes Brahms ein – „traumhaft schön“ nannte der DLF das Spiel der deutsch-japanischen Geigerin und Professorin an der UdK Berlin. Der Begründer dieser Hochschule war Joseph Joachim, der das Violinkonzert seines engen Freundes Brahms uraufführte. Damals hatte Joachim allerdings mit den technischen Schwierigkeiten des gewaltigen Stücks zu kämpfen. Aber dennoch teilten sich die musikalischen Schönheiten mit: „Wundervoll, im Himmel geschrieben“, lobte ein Freund von Brahms – „Wir schwärmen und staunen.“ Der mächtige erste Satz, das innige Adagio und das feurige Schlussrondo bieten zum Schwärmen und zum Staunen viel Anlass.

Kaum einen Komponisten hat Brahms so energisch gefördert wie den jüngeren Antonín Dvořák. Der damals noch unbekannte Tscheche profitierte erheblich vom „Vitamin B“ des prominenten Weggefährten. Dieser wiederum war begeistert von Dvořáks Ideenreichtum und Melodienfülle. Brahms' Sinfonien spornten Dvořák zu Höchstleistungen an. In seiner mitreißenden 7. Sinfonie übertraf er sich selbst und fand eindrucksvoll den Anschluss an die große sinfonische Tradition. Sie führt von einer düsteren Gespanntheit über choralhafte Feierlichkeit und einen böhmischen Tanz bis zur festlich-triumphalen Stimmung.

NPWOW-Tipp:

Für ein weiterführendes
konzertpädagogisches Angebot s. Seite 84 / 86.

5. SINFONIEKONZERT **WEGGEFÄHRTEN**



Montag, 12. Januar 2026, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 109

Dienstag, 13. Januar 2026, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

Tickets: s. Seite 113

Mittwoch, 14. Januar 2026, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula

Tickets: s. Seite 117

6. SINFONIEKONZERT

BEZIEHUNGEN

Marie Jaëll (1846–1925)

Konzert für Violoncello und Orchester F-Dur

Franz Liszt (1811–1886)

„Mephisto“ - Walzer Nr. 1

Camille Saint-Saëns (1835–1921)

**Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1
a-Moll op. 33**

César Franck (1822–1890)

Sinfonie d-Moll



Raphaela Gromes, Violoncello
Enrico Calessio, Leitung

Befreundet mit Franz Liszt, Schülerin von Camille Saint-Saëns und César Franck: Die französische Pianistin und Komponistin Marie Jaëll war tief verwurzelt im Musikleben des späten 19. Jahrhunderts. Liszt schätzte sie überaus: „Ein Männernamen über Ihrer Musik und sie wäre auf allen Klavieren“. Die junge Starcellistin Raphaela Gromes hat Jaëlls elegantes Cellokonzert der Vergessenheit entrissen und begeistert mit ihrem „von wundervoll berückender Klangerzählung geprägten Spiel“ (SZ). Von Jaëlls Lehrer Saint-Saëns spielt Raphaela Gromes außerdem das beliebte Cellokonzert Nr. 1.

Liszt widmete Jaëll seinen dritten Mephisto-Walzer für Klavier. Die wilde Nr. 1 ist in der Orchesterfassung unter dem Titel „Der Tanz in der Dorfschenke“ bekannt geworden.

Auch bei César Franck hatte Marie Jaëll Unterricht genommen. Der Belgier, der die meiste Zeit seines Lebens in Paris verbrachte, war damals als Organist berühmter denn als Komponist. Bei der Uraufführung fiel seine Sinfonie d-Moll durch. Aber längst ist sie als eines der bedeutendsten sinfonischen Werke aus Frankreich anerkannt. Mit ihrer Grandeur und Eleganz, ihrer Mischung aus französischem Parfum und deutscher Strenge gehört sie auf der ganzen Welt zu den Favoriten des Konzertpublikums. Der seit langem auch in Deutschland wirkende italienische Dirigent Enrico Calesso ist als „behutsamer Klangästhet“ (BR) bekannt.

NPWOW-Tipp:

Für ein weiterführendes
konzertpädagogisches Angebot s. Seite 86.

6. SINFONIEKONZERT

BEZIEHUNGEN



Raphaela Gromes, Violoncello

Dienstag, 3. Februar 2026, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Tickets: s. Seite 113

Mittwoch, 4. Februar 2026, 19.30 Uhr

Kamen, Konzertaula
Tickets: s. Seite 117

Freitag, 6. Februar 2026, 19.30 Uhr

Wesel, Städtisches Bühnenhaus
Tickets: 0281 | 20 32 344 • www.musikverein-wesel.de

Montag, 9. Februar 2026, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

7. SINFONIEKONZERT

FILMMUSIK

Arnold Schönberg (1874–1951)

„Begleitmusik zu einer Lichtspielszene“ op. 34

John Corigliano (*1938)

„Red Violin Concerto“

Richard Strauss (1864–1949)

„Der Rosenkavalier“ Neue Stummfilmfassung
für großes Orchester

Linus Roth, Violine
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Bilder und Töne verschmelzen zu einem Gesamtkunstwerk. Für seine Musik zu dem Film „Die rote Violine“ gewann John Corigliano im Jahr 2000 einen Oscar. Das Episodendrama erzählt die wechselvolle Geschichte einer italienischen Meistergeige und ihrer Besitzer durch die Jahrhunderte. Aus der Filmmusik schuf Corigliano ein Konzertwerk, das von Linus Roths Stradivari zum Leben erweckt wird. Der Augsburger Professor war bereits mit Bruchs Violinkonzert zu Gast bei der NPW. Mit der „Eleganz seines Tons“ und „feiner Erzählweise“ (Pizzicato) begeistert Linus Roth sein Publikum.

Als „bestes Stück echter Filmmusik, das jemals geschrieben wurde“ lobte Igor Strawinsky die visionäre „Begleitmusik zu einer Lichtspiel-scene“ von Arnold Schönberg. Das neue Medium des Kinos faszinierte Schönberg. Als eines seiner zugänglichsten Zwölftonwerke wurde die dramatische „Begleitmusik“ nach der gelungenen Uraufführung auch in anderen Ländern nachgespielt. Zu Schönbergs Stück drehen Studierende der Ruhrakademie und der Fachhochschule Dortmund mit unterschiedlichsten Stilmitteln eigene Filmbeiträge, die im Konzert zur live gespielten Musik gezeigt werden.

Ein besonderes Vergnügen präsentieren wir mit Auszügen aus der legendären Verfilmung von Richard Strauss' Sensationsstück „Der Rosenkavalier“. Schon 1926, in der Blütezeit des Stummfilms, fand die Erfolgsoper den Weg auf die Leinwand. Der Komponist und sein Librettist Hofmannsthal arbeiteten dafür mit dem expressionistischen Filmregisseur Robert Wiene zusammen. In musikalischen und filmischen Highlights dieses einmaligen historischen Dokuments sind die amourösen Verwicklungen der Oper nachzuerleben.

In Kooperation mit:



Fachhochschule
Dortmund
University of Applied Sciences and Arts

7. SINFONIEKONZERT

FILMMUSIK



Montag, 9. März 2026, 19.30 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

Dienstag, 10. März 2026, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopiea
Tickets: s. Seite 113

Mittwoch, 11. März 2026, 19.30 Uhr
Kamen, Konzertaula
Tickets: s. Seite 117

8. SINFONIEKONZERT

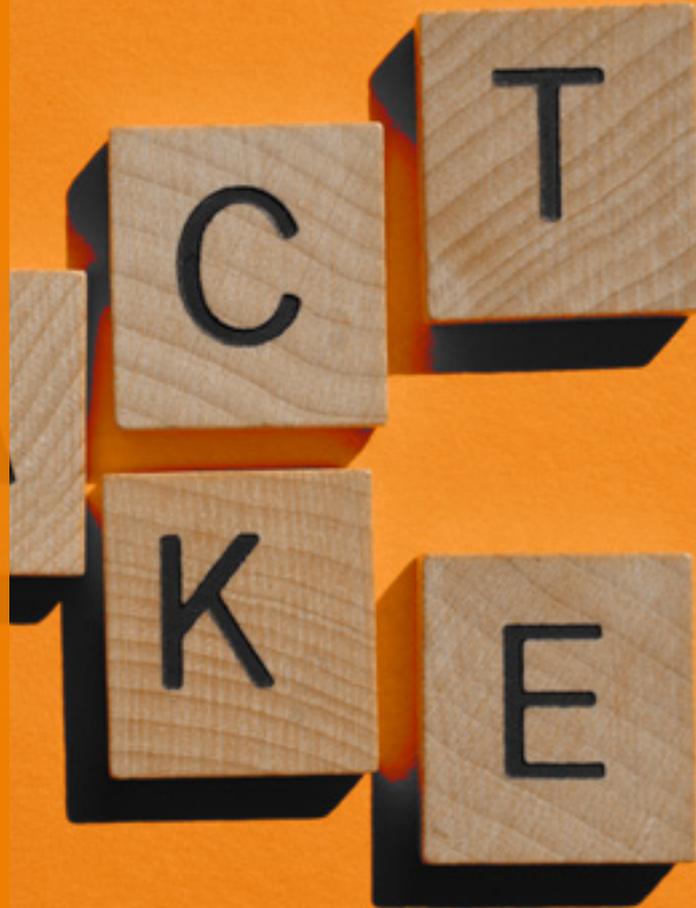
ERZÄHLUNGEN

Antonín Dvořák (1841-1904)
„Der Wassermann“ op. 107

Fabrice Bollon (*1965)
„Your Voice Out of the Lamb“

Alexander von Zemlinsky (1871-1942)
„Die Seejungfrau“

Stefan Temmingh, Blockflöten
Evan Christ, Leitung



8. SINFONIEKONZERT ERZÄHLUNGEN

Rocksongs und Blockflöte? Aber ja! „A Tribute to Genesis“ hat Fabrice Bollon sein spektakuläres Konzert „Your Voice Out of the Lamb“ genannt. Verschiedenste Blockflötengrößen und Live-Elektronik blättern ein imposantes Spektrum auf. Hier kann sich Stefan Temminghs Virtuosität so richtig austoben. Der Opus-Klassik-Gewinner aus Südafrika zeigt mit seiner lebendigen Bühnenpersönlichkeit und frischen Ideen, welche atemberaubenden Möglichkeiten in der Blockflöte stecken: „Brillant, spontan, spielerisch“ staunte die FAZ.

Spannend und erzählerisch geht es auch in den beiden „Wasserwerken“ des Programms zu. In seiner mächtigen sinfonischen Dichtung lässt Antonín Dvořák den Wassermann aus einer tschechischen Ballade auftauchen: ein packendes Miniaturdrama um das Geisterwesen und sein Opfer.

Eine der wunderbarsten Partituren des Jugendstils ist Alexander von Zemlinskys „Die Seejungfrau“. Die schillernde Version von Andersens Märchen über das traurige Wassergeschöpf schlägt hohe Wellen. Wie Andersens Märchengestalt sich opfert, indem sie willentlich in Sprachlosigkeit versinkt, so war auch Zemlinskys farbenprächtige Vertonung lange Zeit verstummt. Erst 1984 wurde das verschollen geglaubte Werk wieder aufgeführt. Seitdem hat sich „Die Seejungfrau“ in ihrer orchestralen Opulenz als besonderer Publikumsliebling behauptet.

NPWOW-Tipp:

2. Familienkonzert: Die kleine Meerjungfrau s. Seite 78



Stefan Temmingh, Blockflöten

Dienstag, 14. April 2026, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopaea
Tickets: s. Seite 113

Mittwoch, 15. April 2026, 19.30 Uhr
Kamen, Konzertaula
Tickets: s. Seite 117

Montag, 20. April 2026, 19.30 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

9. SINFONIEKONZERT

DÄMONEN

Modest Mussorgsky (1839–1881)

„Eine Nacht auf dem kahlen Berge“

Sergej Rachmaninow (1873–1943)

**Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 c-Moll
op. 18**

Dmitri Schostakowitsch (1906–1975)

Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 47

Joseph Moog, Klavier
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Mit dunklen Mächten nimmt es dieses Programm auf: ob Hexensabbat bei Mussorgsky, teuflischer Tastenzauber bei Rachmaninow oder der innere Dämon des vom Terrorregime getriebenen Schostakowitsch. Die wilden Hexen versammeln sich zur Johannismacht auf dem kahlen Berge. Für diese Szene aus der slawischen Mythologie entzündet Modest Mussorgsky ein satanisches Feuerwerk.

Den Auftrag für sein 2. Klavierkonzert hatte der junge Sergej Rachmaninow in der Tasche. Doch eine Schaffenskrise blockierte ihn. Ein deutscher Psychiater half ihm mit Hypnose: „Sie werden Ihr Konzert beginnen zu schreiben ...“. Die Behandlung schlug an – und Rachmaninows Schmerzenskind brachte ihm den internationalen Durchbruch. Die monumental-schwelgerischen Themen machten das 2. Klavierkonzert auch in Hollywood populär. Für den Hexenmeister-Part am Klavier kehrt der glänzende deutsche Pianist Joseph Moog zurück, der 2023 bereits in Rachmaninows 3. Klavierkonzert mit der NPW brillierte.

Im Dauerbeschuss unter Stalin war Dmitri Schostakowitsch immer wieder Angriffen ausgesetzt, die sich gegen die „neurotischen Erscheinungen“ seiner Musik richteten. Um zu überleben, versteckte er seine Botschaften in doppelbödigen Werken. Nach der Hetzkampagne von 1936 schrieb er die Sinfonie Nr. 5 – nur oberflächlich ein positives Stück. Sehr viel später kommentierte er: „Der Jubel ist unter Drohungen erzwungen ... Das ist doch keine Apotheose. Man muss schon ein kompletter Trottel sein, um das nicht zu hören.“

NPWOW-Tipp:

Für ein weiterführendes
konzertpädagogisches Angebot s. Seite 84.

9. SINFONIEKONZERT

DÄMONEN



Montag, 6. Juli 2026, 19.30 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

Dienstag, 7. Juli 2026, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Tickets: s. Seite 113

Mittwoch, 8. Juli 2026, 19.30 Uhr
Kamen, Konzertaula
Tickets: s. Seite 117

PARTNER

STÄDTISCHER CHOR RECKLINGHAUSEN

Der Städtische Chor Recklinghausen wurde vor 80 Jahren gegründet. Rund 70 ambitionierte Sänger*innen gestalten in Kooperation mit der Neuen Philharmonie Westfalen jährlich verschiedene chorsinfonische Konzerte. Um professionell orientierten Leistungen möglichst nahe zu kommen, werden Stimmbildung und Offenheit für ein unbekanntes Repertoire von den Mitgliedern erwartet und geleistet. Seit Frühjahr 2022 wird der Chor von dem jungen Gelsenkirchener Kapellmeister Mateo Peñaloza Ceconi geleitet.

Nach beinahe zweijähriger Pandemiezeit blicken die Sängerinnen und Sänger bereits auf zwei gelungene Konzerte unter der neuen Leitung zurück: ein medial hochgelobtes Konzert mit dem „Requiem“ von W.A. Mozart im November 2022 sowie die Aufführung der „Krönungsmesse“ im März 2023. Im Dezember 2023 wurde schließlich gemeinsam mit der NPW das Oratorium

„L’Enfance du Christ“ von Hector Berlioz zu Gehör gebracht, das bis dahin noch nie in Recklinghausen zur Aufführung kam.

Mit großer Vorfreude erarbeitet der Städtische Chor aktuell das „Schicksalslied“ op. 54 von Johannes Brahms sowie das „Stabat Mater“ von Gioachino Rossini, die gemeinsam mit der Neuen Philharmonie Westfalen am 11. November 2025 im Ruhrfestspielhaus aufgeführt werden.

Die Sängerinnen und Sänger treffen sich jeweils donnerstags in der Zeit von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Aula des Marie-Curie-Gymnasiums, Görresstraße 5, 45657 Recklinghausen, zur Probe. Interessierte neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen. Insbesondere chor-erfahrene Tenöre und Bässe können sich unter **www.staedtischer-chor-recklinghausen.de** oder per E-Mail informieren: **info@staedtischer-chor-recklinghausen.de**





Der Oratorienchor der Stadt Kamen e.V. steht in einer langen Chortradition und hat in zahllosen Konzerten vor Ort und in der Region mitgewirkt. 1978 als „Städtischer Oratorienchor“ neu gegründet, ist er fester Bestandteil der Veranstaltungen der Stadt Kamen und des Kreises Unna. Wichtiger Partner dabei ist die Neue Philharmonie Westfalen, mit der er zusammen bekannte Chorliteratur erarbeitet und aufgeführt hat.



PARTNER

ORATORIENCHOR DER STADT KAMEN

Seit Beginn des Jahres 2024 leitet Maik Morgner die beiden Chöre aus Kamen und Schwerte. Das kommende Sinfoniekonzert mit Werken von Felix Mendelssohn Bartholdy und dem Dänen Niels Wilhelm Gade wirft seine dunklen Schatten bereits voraus.

www.oratorienchor-kamen.de

CHOR DER KONZERTGESELLSCHAFT SCHWERTE

Der Chor der Konzertgesellschaft Schwerte wurde 1926 als Madrigalchor gegründet und hat seitdem über 60 Werke der Oratorienliteratur vom Barock bis zur Gegenwart aufgeführt. Seit vielen Jahren ist neben dem traditionellen Novemberkonzert auch der Opern- und Operettenabend – neuerdings in der Form eines „Night of the Proms“-Konzertes – im Mai/Juni zu einem festen Bestandteil geworden. Einen weiteren Schwerpunkt bildet das Weihnachtskonzert, bei dem abwechselnd die Kantaten 1-3 bzw. 4-6 des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach sowie der „Messias“ von Georg Friedrich Händel zur Aufführung gelangen.

www.kgs-schwerte.de



Naoko Hamatsu

Mit Hang zu tiefen Tönen



Paula Heidecker

**Von Duisburg nach
Recklinghausen durch die
halbe Republik**



Sofie Hestvik Berge

**Tausche norwegischen Fjord
gegen Solohorn bei der NPW**



Sophia Hilger

**Mit der Schwebbahn von
Wuppertal ins Vest**



Ren Ishizuka

**Aus Japan mit dem Kontrabass
einmal um die halbe Welt**



Kathrin Jöris

**Von Musik bis Eisbaden -
alles mit Leidenschaft!**



SONNTAGSKONZERTE

Klassisch, klein und immer sonntags

Interesse an Klassik, aber Sie trauen sich noch nicht so richtig an ein Sinfoniekonzert heran oder bevorzugen einen entspannteren Rahmen? Wie wäre es mit unseren Sonntagskonzerten? Locker moderierte Konzerte in kleineren Räumen bieten interessante Hintergründe und führen charmant an die Stücke heran. Alles ausgehend von dem Klassik-Pop-Star überhaupt: Wolfgang Amadeus Mozart.

NPW Persönlich:

Orchestermusiker*innen kennenlernen: Um 10.30 Uhr vor den Sonntagskonzerten in der Heilig-Kreuz-Kirche in Gelsenkirchen bieten unsere Musiker*innen Einblicke in ihr Leben und stellen ihre Instrumente vor.



Das Sonntagskonzert in der Heilig-Kreuz-Kirche Gelsenkirchen wird präsentiert von der Sparkasse Gelsenkirchen.



Das Sonntagskonzert in Recklinghausen wird ermöglicht durch die freundliche Unterstützung der Sparkasse Vest.

1. SONNTAGSKONZERT

GO WEST!

George Gershwin (1898-1937)

„Lullaby for Strings“

Aaron Copland (1900-1990)

„Old American Songs“

Igor Strawinsky (1882-1971)

„Concerto in Re“

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Sinfonie Nr. 32 G-Dur, KV 318

George Gershwin (1898-1937)

„Promenade – Walking the dog“

Sonntag, 28. September 2025, 11.00 Uhr

Gelsenkirchen, Heilig-Kreuz-Kirche

Tickets: s. Seite 109

Sonntag, 5. Oktober 2025, 11.00 Uhr

Recklinghausen, Bürgerhaus Süd

Tickets: s. Seite 112



Derrick Ballard, Bariton

„Go West!“ – diesem Ruf folgen wir mit George Gershwin und Aaron Copland, die den Sound der USA geprägt haben. Gershwin schaukelt in „Lullaby“ gemütlich auf der Veranda und führt in „Promenade“ lässig den Hund spazieren. Der vielseitige Bariton Derrick Ballard, geboren in Denver, singt Coplands hinreißende Arrangements traditioneller „Old American Songs“. In Hollywood schrieb Igor Strawinsky sein „Concerto in Re“. Es schaut zurück auf Barock und Klassik – und da ist auch Mozart mit einer seiner festlichsten Sinfonien nicht weit.

Derrick Ballard, Bariton
GMD Rasmus Baumann, Leitung



Theo Plath, Fagott

Acht Jahre zählt Wolfgang Amadeus Mozart, als er nach London reist und sogar am Königshof spielt. In der geschäftigen Metropole schreibt das „Wolferl“ seine erste Sinfonie. Und dort komponierte Joseph Haydn seine Oper „L’anima del filosofo“, auch wenn die Uraufführung platzte. An der Themse vielgespielt wurde Haydns Schüler Ignaz Pleyel. Sein Fagottkonzert stellt Theo Plath vor, Solofagottist des hr-Sinfonieorchesters und Professor in Frankfurt. In London traf Haydn auch Adalbert Gyrowetz, dessen Sinfonie C-Dur Johannes Klumpp, ehemals 1. Kapellmeister am MiR Gelsenkirchen, nun Chefdirigent der Heidelberger Sinfoniker und des Folkwang Kammerorchesters Essen, präsentiert.

Theo Plath, Fagott
Johannes Klumpp, Leitung

2. SONNTAGSKONZERT

MOZART IN LONDON

Joseph Haydn (1732-1809)
Ouvertüre „L’anima del filosofo“

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
Sinfonie Nr.1 Es-Dur, KV 16

Ignaz Pleyel (1757-1831)
Konzert für Fagott und Orchester B-Dur

Adalbert Gyrowetz (1763-1850)
Sinfonie C-Dur

Sonntag, 23. November 2025, 11.00 Uhr
Gelsenkirchen, Heilig-Kreuz-Kirche
Tickets: s. Seite 109

Sonntag, 30. November 2025, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Sparkasse Vest (Königswall 33)
Tickets: s. Seite 112

3. SONNTAGSKONZERT

RASANT BIS GALANT

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)
Sinfonie Nr. 10 h-Moll

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
**Konzert für Violine und Orchester Nr. 3
G-Dur, KV 216**

Béla Bartók (1881-1945)
Divertimento für Streichorchester

Freitag, 20. März 2026, 19.30 Uhr
Menden, Wilhelmshöhe
Tickets: 02373 | 903 8757 • www.proticket.de/menden

Sonntag, 22. März 2026, 11.00 Uhr
Gelsenkirchen, Heilig-Kreuz-Kirche
Tickets: s. Seite 109

Sonntag, 22. März 2026, 18.00 Uhr
Gelsenkirchen, Matthäuskirche
Tickets: s. Seite 110

Sonntag, 29. März 2026, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Sparkasse Vest (Königswall 33)
Tickets: s. Seite 112



Tomo Keller, Violine und Leitung

Eleganz auf der Violine, Spielmannsmusik auf der Fiedel – die Geige hat viele Seiten und Saiten. Kaum jemand weiß das besser als Tomo Keller, Leiter und Konzertmeister der berühmten Academy of St Martin in the Fields. Er kehrt zurück zur NPW mit einer frühen Streichersinfonie des blutjungen Felix Mendelssohn und lässt seine Stradivari klingen in Mozarts drittem Violinkonzert. Im Divertimento für Streichorchester beschwört Béla Bartók noch einmal die kraftvolle Volksmusik seiner Heimat Ungarn: mal spielerisch-feurig, mal melancholisch geönt.

Tomo Keller, Violine und Leitung



„Ein musikalischer Wirbelsturm“, schrieb die WAZ über das Zusammen-treffen der NPW mit UWAGA!. Schon zum dritten Mal sind die Jungs von UWAGA! mit ihrem krassen Crossover bei uns zu Gast. Pop und Jazz, Balkan und Blues mischen sich diesmal mit Highlights der Opernlite-ratur. Freuen Sie sich auf bekannte Melodien von Mozart über Verdi bis Puccini – natürlich wieder im apart gepfefferten UWAGA!-Sound, der den Saal zum Kochen und das Publikum zum Jubeln bringt. Jetzt geht Generalmusikdirektor Rasmus Baumann noch einen Schritt weiter und wird die Verschmelzung von großen Opernhits in einem völlig neuen Gewand gemeinsam mit der Band UWAGA! und seiner Neuen Philhar-monie Westfalen im Rahmen einer CD Produktion realisieren.

UWAGA!

Christoph König, Violine/Viola

Maurice Maurer, Violine

Miroslav Nisic, Akkordeon

Jakob Kühnemann, Kontrabass

GMD Rasmus Baumann, Leitung

4. SONNTAGSKONZERT / KAMEN OPEN-AIR

UWAGA! goes OPER

Mit Opernhighlights von
**Georges Bizet, Wolfgang Amadeus Mozart,
Richard Wagner, Gaetano Donizetti,
Giuseppe Verdi** u.a.

CD-Release Tour

Sonntag, 14. Juni 2026, 11.00 Uhr

Gelsenkirchen, Heilig-Kreuz-Kirche

Tickets: s. Seite 109

Sonntag, 21. Juni 2026, 11.00 Uhr

Recklinghausen, Bürgerhaus Süd

Tickets: s. Seite 112

Samstag, 18. Juli 2026, 19.00 Uhr

Kamen, Open-Air auf dem Vorplatz der Konzertaula

Eintritt frei!

NPW BAROCK

Barock macht Bock...oder so ähnlich. Naja auf jeden Fall bietet unsere Reihe „NPW Barock“ richtig gute Musik von Bach, Händel, Vivaldi und Co. Alte Musik wird zu neuem Leben erweckt von Topstars wie der Geigerin Leila Schayegh und dem „Hexenmeister“ der Blockflöte Maurice Steger. Die Christuskirche in Recklinghausen sowie die Matthäuskirche in Gelsenkirchen bieten jeweils zwei Mal in der Spielzeit den passenden Raum für eine Konzerterfahrung, die Sie nicht verpassen sollten.



NPW goes...

Unsere Crossover-Reihe „NPW goes...“ geht über Genre Grenzen hinaus, spielt mit verschiedenen Stilen und nimmt sich ikonischer Bands an. Dabei begegnen die klassischen Orchesterinstrumente dem Klang von elektrischen Gitarren und Keyboards und sorgen für richtig gute Stimmung, immer wieder unterstützt von Sänger*innen, Schauspieler*innen oder Bands. Im Musiktheater im Revier läuft diese Reihe übrigens auch, aber unter dem Titel „MiR goes...“. Na, neugierig?

SONDERKONZERTE

Film-, Weihnachts-, Kurz- oder Open Air-Konzerte: unter dem unscheinbaren Titel „Sonderkonzerte“ verbirgt sich eine bunte Mischung an Konzertprogrammen, die wir im Ruhrgebiet und darüber hinaus jede Spielzeit neu präsentieren. Ein absoluter Publikumsliebling sind unsere Weihnachtskonzerte. Einen festlichen Start ins Jahr bieten unsere Neujahrskonzerte. In ganz Deutschland können Sie unsere Filmkonzerte erleben. Open-Air-Konzerte bieten Top-Unterhaltung im Freien und der „Ruhepol“ im Rahmen von „Recklinghausen leuchtet“ ist jedes Jahr wieder ein Hit. Mehr Kultur geht nicht!



KAMMERKONZERTE

Das Beste, was Kammermusik zu bieten hat, wird Ihnen von kleinen Ensembles an gleich drei verschiedenen Orten in unserem Trägergebiet präsentiert. Im Foyer des Musiktheaters im Revier in Gelsenkirchen, im schönsten Rathaus Deutschlands in Recklinghausen sowie im klassizistischen Ambiente von Haus Opherdicke im Kreis Unna. Unsere Musikerinnen und Musiker entwickeln eigenständig die Programme und musizieren in den unterschiedlichsten Formationen. Eine großartige Möglichkeit für kleine Konzerterlebnisse mit immer neuen Programmen.



NPW Barock

1. KONZERT

FREUNDSCHAFTEN

Georg Philipp Telemann (1681-1767)
Ouverture (TWV55:F3)

Johann Georg Pisendel (1687-1755)
**Concerto für Violine, Streicher und
Basso continuo G-Dur**

Antonio Vivaldi (1678-1741)
Sinfonia per archi RV 155
nur in Bad Oeynhausen & Gelsenkirchen

Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)
Sinfonie in D

Samstag, 1. November 2025, 18.00 Uhr
Gelsenkirchen, Matthäuskirche
Tickets: s. Seite 110

Sonntag, 2. November 2025, 18.00 Uhr
Bad Oeynhausen, Theater im Park
Tickets: 05731 | 1300 • www.staatsbad-oeynhausen.de

Mittwoch, 5. November 2025, 18.00 Uhr
Recklinghausen, Christuskirche
Eintritt frei! Infos s. Seite 114



Leila Schayegh, Violine und Leitung

Von der Karriere im klassischen Geigenfach hielt Leila Schayegh nur eines ab: die Alte Musik. Kaum hat sie 1999 ihr Studium mit Auszeichnung an der Musikakademie der Stadt Basel bei Raphaël Oleg absolviert, zieht es sie 2002 zu Chiara Banchini an die Schola Cantorum Basiliensis, die sie 2005 mit summa cum laude abschließt. Seitdem hat sich Leila Schayegh an die Spitze der Alten Musikszene gespielt. In dieser Saison kommt die gefeierte Solistin mit Musik von Telemann, Pisendel, Vivaldi und Bach zum zweiten Mal nach Recklinghausen.

Leila Schayegh, Violine und Leitung



Maurice Steger, Blockflöte und Leitung

Der „Hexenmeister“ der Blockflöte kehrt nach erfolgreichen Konzerten in der vergangenen Saison erneut als Solist mit einem reinen Vivaldi-Programm zurück zur Neuen Philharmonie Westfalen. Die von ihm ausgewählten Ensemble-Konzerte in kammermusikalischer Besetzung vereinen solistisch-virtuose Grandezza mit größter Spielfreude und orchestraler Klanggestaltung. Die verschiedenen Instrumente agieren dabei musikalisch gleichberechtigt in diesem hochbarocken Instrumentalreigen. Maurice Steger ist Residenzkünstler bei Festivals, Orchestern und Konzerthäusern wie dem Musikverein Wien und Gstaad Menuhin Festival & Academy und konzertierte bereits in nahezu allen großen Sälen auf der Welt.

Maurice Steger, Blockflöte und Leitung

NPW Barock

2. KONZERT IM FRÜHLINGSGARTEN VENEDIGS

Antonio Vivaldi (1678-1741)
„La fida ninfa“ – Sinfonia RV 725

**Concerto G-Dur für Blockflöte, Streicher und
Basso continuo RV 437**

**Concerto F-Dur für Violine, 2 Oboen, 2 Hörner,
Violoncello, Fagott, Streicher und
Basso continuo RV 569**

**Concerto D-Dur „Il Gardellino“
für Flautino, Streicher und Basso continuo RV 428**

**Concerto per molti strumenti C-Dur für
2 Blockflöten, 2 Violinen „tromba marina“, 2 Oboen,
2 Klarinetten, 2 Fagotte, Violoncello,
Streicher und Basso continuo RV 558**

Mittwoch, 3. Juni 2026, 18.00 Uhr
Recklinghausen, Christuskirche
Eintritt frei! Infos s. Seite 114

Sonntag, 7. Juni 2026, 18.00 Uhr
Gelsenkirchen, Matthäuskirche
Tickets: s. Seite 110

NPW goes ...

NPW goes COMEDY

Comedy und klassische Musik? Das ist doch ein totaler Gegensatz, oder? Dem kanadischen Klarinettenisten Christopher Hall war das Leben im Orchester etwas zu ernst, weshalb er sich entschied, seine Stelle als Soloklarinettenist des Orchestre Métropolitain in Montréal aufzugeben und ein Stand-up-Comedian zu werden. Dieser besondere Karriereweg brachte ein Programm hervor, das Musik und Humor vereint und einen einzigartigen Zugang zu klassischer Musik und dem Alltag eines Orchestermusikers in einem Sinfonieorchester präsentiert. Ein Erlebnis sowohl für Orchesterfans als auch Einsteiger*innen, die sich noch nicht so ganz an ein Sinfoniekonzert herantrauen. Christopher Hall beweist, dass man nicht immer alles so ernst nehmen muss, nicht mal klassische Musik!

Christopher Hall, Klarinette und Moderation
Enrico Delamboye, Leitung

Freitag, 23. Januar 2026, 19.30 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopiea
Tickets: s. Seite 113



Christopher Hall, Klarinette und Moderation

MiR goes DJ: Synth Happens!

feat. DJ Andreas Henneberg

Hier verbinden sich klassische Musik und elektronische Klänge zu einer einzigartigen Show! Das Konzert „MiR goes DJ“ kombiniert den Sound eines Orchesters mit Electronic Dance Music, die DJ Andreas Henneberg auflegt. Diesen einmaligen musikalischen Mix komponierte Henneberg mit Christian Dellacher und zeigt so, welchen Stellenwert Techno als eigenständige Kunstform hat. Als „Synth Happens“ feierte das Projekt bereits 2018 im Nationaltheater Mannheim Premiere. Seitdem fasziniert die Show deutschlandweit. Nun bringt Andreas Henneberg gemeinsam mit der Neuen Philharmonie Westfalen auch das MiR in Tanzstimmung!

Andreas Henneberg, DJ

GMD Rasmus Baumann, Leitung

Samstag, 21. Februar 2026, 19.00 Uhr

Sonntag, 29. März 2026, 18.00 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 109



Andreas Henneberg, DJ

NPW goes ...

NPW goes GLAM-ROCK: QUEEN forever!

Die Band Queen und ihre Hits lassen sich in einem Wort beschreiben: legendär. Freddie Mercury und Co. waren eine der weltweit erfolgreichsten Bands. Und auch knapp 40 Jahre nach ihrem letzten Auftreten sind die Songs von Queen überall noch zu hören. Und die Legende lebt fort: In „NPW goes Glam-Rock“ holen GMD Rasmus Baumann und die Neue Philharmonie Westfalen den Glamrock von Queen zurück auf die Bühne. Orchester, Band und Solist*innen präsentieren die größten Hits der britischen Rockband von „Bohemian Rhapsody“ bis „We will rock you“ in opulenten Arrangements. Mit dabei sind Stars wie Henrik Wager, Alex Melcher und Viviane Essig. Wer kann da noch stillsitzen?

GMD Rasmus Baumann, Leitung

Sonntag, 19. April 2026, 18.00 Uhr

Donnerstag, 30. April 2026, 19.30 Uhr

Sonntag, 10. Mai 2026, 18.00 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier (MiR goes GLAM-ROCK)

Tickets: s. Seite 109

Sonntag, 17. Mai 2026, 18.00 Uhr

Unna, Stadthalle

Tickets: s. Seite 118



Sun Keiner

**Konzertmeisterin aus
Leidenschaft**



Johannes Kepser

**Ganz neu und Schlagzeug
von A bis Z**

SONDERKONZERTE

SINFONIEKONZERT „CREDO“

Ruhrfestspiele 2025

Das Kreuz, die Sünde und das Abendmahl, so benennt Olivier Messiaen die drei Sätze seines ersten großen Orchesterwerks „Les Offrandes oubliées“. Von der katholischen Kirche ist jedoch nicht nur das Werk von Messiaen, sondern auch Anton Bruckners 5. Sinfonie inspiriert. Zwar liegen circa 50 Jahre zwischen Messiaens 1930 entstandenem Orchesterwerk und Bruckners in den 1870er Jahren komponierten (wenn auch erst 20 Jahre später uraufgeführten) Sinfonie, doch auch Bruckner ist für seine Treue zur katholischen Kirche bekannt. Der ehemalige Domorganist begann mit dem Komponieren von Messen und während er seine Fünfte selbst als „Phantastische“ oder „Kontrapunktische“ bezeichnete, benannte die Nachwelt dieses Werk „Glaubenssinfonie“, oder eben Bruckners „Credo“. Das etwa 80 Minuten lange monumentale Werk definiert sich über einen dramaturgischen Spannungsbogen, der alle vier Sätze umspannt und im großen Finale in einer Doppelfuge gipfelt.

GMD Rasmus Baumann, Leitung

Mittwoch, 7. Mai 2025, 20.00 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus

Tickets: 02361 | 92 180 • www.ruhrfestspiele.de



BAUMANN'S HITPARADE 2025

Open-Air-Konzerte

Jede Spielzeit wieder ein Hit sind unsere Open-Air-Konzerte im Spätsommer, mit denen wir unter freiem Himmel den Beginn der Saison feiern. GMD Rasmus Baumann hat dieses Mal einen bunten Strauß bekannter Melodien für Sie im Gepäck. Die Stars der Klassik wie Beethoven, Mozart und Brahms teilen sich die Bühne mit ikonischen Filmsoundtracks. Freuen Sie sich auf einen Abend zum Mitfeiern und Genießen mit musikalischen Best of's, GMD Rasmus Baumann und der Neuen Philharmonie Westfalen. Hier sind die Ohrwürmer vorprogrammiert. Der Eintritt ist frei!

GMD Rasmus Baumann, Leitung

Freitag, 29. August 2025, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Innenstadt

Sonntag, 31. August 2025, 18.00 Uhr

Unna, Marktplatz

Samstag, 13. September 2025, 19.30 Uhr

Gelsenkirchen-Buer, Park an der Matthäuskirche

MARLER DEBÜT

Das „Marler Debüt“ ist eine der traditionsreichsten Anschlussförderungen des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“. Bereits seit 1967 bietet die Stadt Marl hochbegabten Musiker*innen, die beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ ihr großes künstlerisches Talent unter Beweis gestellt haben, die Möglichkeit gemeinsam mit einem groß besetzten Sinfonieorchester aufzutreten. Die Konzertreihe findet zweimal im Jahr statt, einmal als Kammermusikkonzert im Herbst und einmal als Konzert für Solist*innen mit Orchesterbegleitung im Frühjahr, diesmalig präsentiert von der Neuen Philharmonie Westfalen im Theater Marl.

Samstag, 14. März 2026, 19.00 Uhr

Marl, Theater

Tickets: 02365 | 99 43 10 • www.theater-marl.de



RUHEPOL

Kurzkonzerte bei „Recklinghausen leuchtet“

Jedes Jahr bietet sich in der Recklinghäuser Innenstadt für zwei Wochen ein Lichterspektakel, das tausende Besucher anlockt: „Recklinghausen leuchtet“. Und auch 2025 ist die Neue Philharmonie Westfalen wieder dabei und bietet mit den bis auf den letzten Platz besetzten Kurzkonzerten „Ruhepol“ den Besucher*innen die Möglichkeit, für eine Weile dem Trubel der Stadt zu entfliehen. Die stimmungsvoll beleuchtete Propsteikirche St. Peter steht dabei als perfekte Kulisse für einen Moment der Entspannung. Lassen Sie sich auch in diesem Jahr wieder überraschen, welche sanft entschleunigenden Stücke die NPW und GMD Rasmus Baumann für Sie ausgesucht haben. Der Eintritt ist frei! Weitere Infos ab Herbst 2025 auf www.re-leuchtet.de.

GMD Rasmus Baumann, Leitung

Sonntag, 26. Oktober 2025,

18.00 Uhr, 18.45 Uhr, 19.30 Uhr und 20.15 Uhr

Recklinghausen, Propsteikirche St. Peter



SONDERKONZERTE

WEIHNACHTSKONZERT

Musikalische Einstimmung auf die Feiertage

Weihnachtstraditionen gehören einfach zu den Feiertagen dazu und unsere Tradition ist das Weihnachtskonzert. Der Publikumsliebbling ist auch 2025 wieder am Start, um die Woche vor Heiligabend für Sie noch besinnlicher zu machen. Die festlich geschmückte Bühne, erheiternde Weihnachtsgeschichten und klassische Weihnachtsmusik laden zum Träumen ein. Weihnachten fängt so richtig an, wenn alle gemeinsam „Stille Nacht“ singen. Diese Konzerte sind jedes Jahr wieder ein Muss für uns und für unser Publikum.

Andreas de Witt, Moderation
Michael van Ahlen, Erzähler
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Mittwoch, 17. Dezember 2025, 19.00 Uhr

Unna, Stadthalle

Tickets: s. Seite 118

Donnerstag, 18. Dezember 2025, 18.00 Uhr

Marl, Theater

Tickets: 02365 | 99 43 10 • www.theater-marl.de

Sonntag, 21. Dezember 2025, 14.00 und 18.00 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 109

Montag, 22. Dezember 2025, 19.00 Uhr

Dienstag, 23. Dezember 2025, 14.00 und 18.00 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

Tickets: s. Seite 114

SILVESTER- UND NEUJAHRSKONZERTE

„Ich lade gern mir Gäste ein“

„Ich lade gern mir Gäste ein“ – diese unvergängliche Auftrittsarie des Prinzen Orlofsky dient auch als Motto für unsere festlichen Silvester- und Neujahrskonzerte zum Jahreswechsel 2025/26. Natürlich – die Musikwelt feiert den Geburtstag von Johann Strauß Sohn, der sich 2025 zum 200. Mal jährt, so auch die Neue Philharmonie Westfalen im zweiten Teil dieses aufregenden Konzertprogramms. Der erste Teil des Abends glänzt mit Kompositionen von Gioachino Rossini, Camille Saint-Saëns und Jules Massenet. Höhepunkte sind Rossinis spritzige Ouvertüre zur Oper „Der Barbier von Sevilla“ und Saint-Saëns „Danse macabre“. Als strahlende Solistin verzaubert uns die Mezzosopranistin Angela Simkin, deren atemberaubende Operninterpretationen weltweit gefeiert werden. Unter der Leitung des jungen britischen Dirigenten Harry Ogg, bekannt für seine innovativen Interpretationen klassischer Werke, wird das Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis. Durch den Abend führt in gewohnt charmant-witziger Manier der geschätzte Markus Wallrafen, dessen Moderationen stets ein Highlight sind.

Angela Simkin, Mezzosopran
Markus Wallrafen, Moderation
Harry Ogg, Leitung

Montag, 29. Dezember 2025, 19.00 Uhr

Fröndenberg, Aula der Gesamtschule
Tickets: 02373 | 97 61 51 • www.proticket.de

Donnerstag, 1. Januar 2026, 20.00 Uhr

Sonntag, 11. Januar 2026, 18.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

Montag, 5. Januar 2026, 19.30 Uhr

Lünen, Heinz-Hilpert-Theater
Tickets: 02306 | 104 2299 • www.kulturbuero-luenen.de

Dienstag, 6. Januar 2026, 19.30 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia
Tickets: s. Seite 114

Sonntag, 11. Januar 2026, 11.00 Uhr

Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 114

Weitere Termine s. Seite 124

NPW ON TOUR

THE SOUND OF JAMES BOND

Spektakulär wie ein James Bond Film ist dieses Programm mit Hits aus den ikonischen Filmen um den britischen Geheimagenten mit einer Liebe für schöne Frauen, schnelle Autos und Martinis „geschüttelt, nicht gerührt“. Mit Titelsongs und Auszügen aus den Soundtracks von **Liebesgrüße aus Moskau, Goldfinger, Feuerball, Man lebt nur zweimal, Diamantenfieber, Leben und sterben lassen, GoldenEye, Casino Royale, Skyfall, Keine Zeit zu Sterben und mehr** bietet dieses Programm alles, was ein James Bond Fan sich nur wünschen kann. Mit legendären Klassikern von Shirley Bassey, Louis Armstrong, Tina Turner, Adele und vielen weiteren Hochkarätären.

Freitag, 2. Januar 2026, 20.00 Uhr

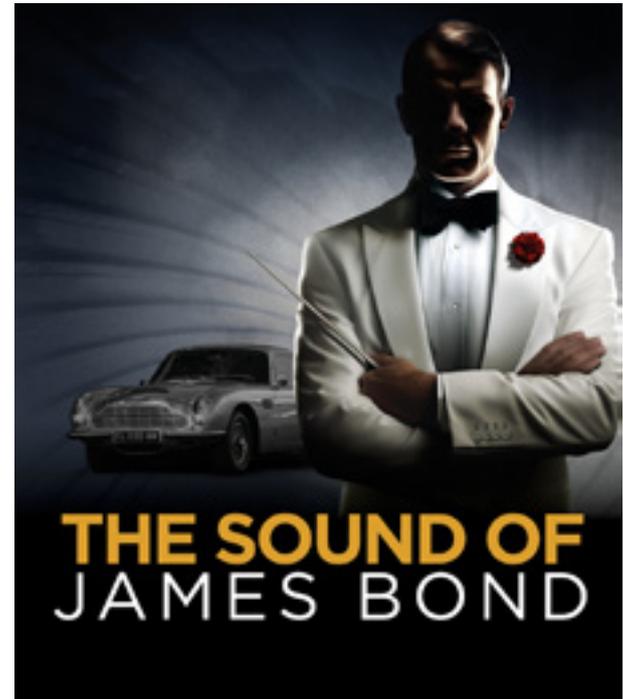
Samstag, 3. Januar 2026, 20.00 Uhr

Köln, Philharmonie

Freitag, 13. März 2026, 19.30 Uhr

Düsseldorf, Tonhalle

Tickets: www.eventim.de



THE SOUND OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS

Nur ein paar Töne dieser Melodien reichen häufig aus, um den eigenen Lieblingsfilm direkt wieder vor Augen zu haben und in die Abenteuerwelt einzutauchen. Hans Zimmer und John Williams, zwei der wohl bekanntesten Filmmusikkomponisten aller Zeiten, bieten den Rahmen für dieses fantastische Programm, das die NPW 2026 auf Tour bringt. Musikalische Highlights aus **Der König der Löwen, Harry Potter, Inception, Star Wars, Fluch der Karibik, E.T., Pearl Harbor** und **Indiana Jones** machen dieses Konzert zu einem Abend, den Sie so schnell nicht mehr vergessen werden. Kopfkino vorprogrammiert!

Samstag, 28. Februar 2026, 19.30 Uhr
Sonntag, 1. März 2026, 19.30 Uhr
 Frankfurt, Alte Oper

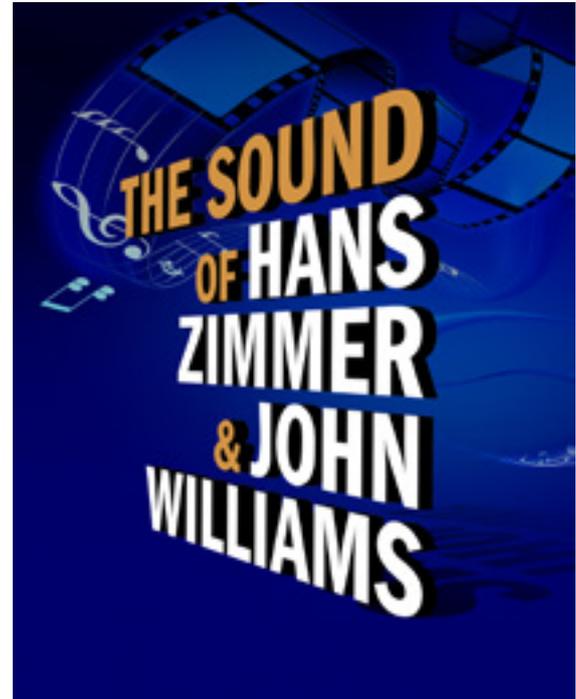
Samstag, 4. April 2026,
15.00 und 19.30 Uhr
 Dortmund, Konzerthaus

Montag, 6. April 2026,
15.00 und 20.00 Uhr
 Köln, Philharmonie

Freitag, 10. April 2026,
19.30 Uhr
 Münster, Halle Münsterland

Samstag, 11. April 2026,
19.30 Uhr
Sonntag, 12. April 2026,
19.30 Uhr
 Düsseldorf, Tonhalle

Tickets: www.eventim.de



NPW ON TOUR

HARRY POTTER UND DER FEUERKELCH

Das Filmkonzert-Erlebnis in Frankfurt

In seinem vierten Jahr in Hogwarts muss Harry an dem Trimagischen Turnier teilnehmen, einem gefährlichen Magiewettstreit zwischen mehreren Zauberschulen. Obwohl Harry für den Wettkampf zu jung ist, landet sein Name im Feuerkelch und er wird zum Champion ernannt. Im Turnier trifft Harry auf Drachen, Rätsel und ein magisches Labyrinth, das für ihn einige Gefahren bereithält. Doch Lord Voldemort lauert und Harry und seine Freunde müssen Mut und Geschick beweisen, um das Böse zu besiegen. Die magische Klangkulisse von John Williams wird von der NPW für Sie auf die Bühne gezaubert. Nicht verpassen!

Samstag, 14. Februar 2026, 19.30 Uhr

Sonntag, 15. Februar 2026,

14.00 und 19.30 Uhr

Frankfurt, Alte Oper

Tickets: www.eventim.de

DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL

Der Kultfilm mit Live-Musik passend zu Weihnachten

Weihnachten wird märchenhaft! Nach dem Tod ihres Vaters lebt Aschenbrödel unter dem strengen Regiment der Stiefmutter, die sie wie eine Magd behandelt. Aber als sie bei einem Ausflug in die verschneiten Wälder rings um den heimatlichen Gutshof auf den Prinzen trifft, nimmt ihr Leben eine unerwartete Wendung... Der Rest der Geschichte ist spätestens seit der Veröffentlichung des Films im Jahr 1973 Kult, genauer gesagt Weihnachts-Kult! Erleben Sie den Originalfilm auf der Großleinwand mit musikalischer Live-Begleitung durch die NPW.

Montag, 1. Dezember 2025, 19.30 Uhr

Frankfurt, Alte Oper

Tickets: www.eventim.de



Ji Eun Kim

**Herkunft Korea –
Leidenschaft Beethoven**



Lasse Kirst

**Mit der Bassposaune aus
der Händelstadt**



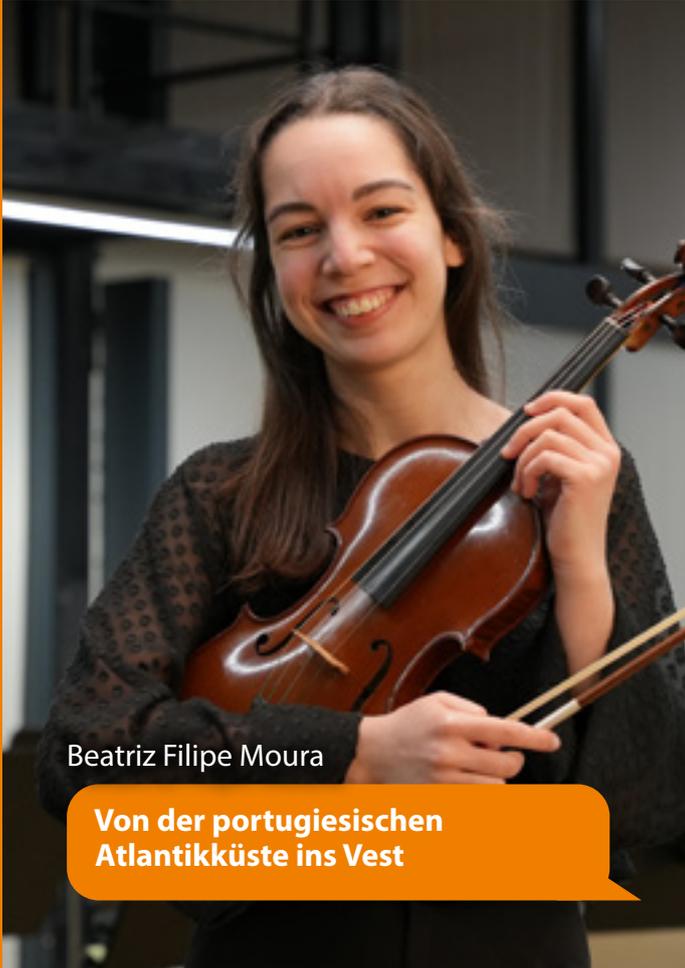
Sandra Klein

**Mit dem Englischhorn in
verschiedenen Welten...**



Wojciech Michalski

**35 Jahre Bratsche bei der NPW
und kein bisschen älter!**



Beatriz Filipe Moura

**Von der portugiesischen
Atlantikküste ins Vest**



Sayaka Nakajima

**Von Japan nach Recklinghausen –
die Geige war immer dabei**

KAMMERKONZERTE

Foyerkonzerte im Musiktheater im Revier

NODELMAN AND FRIENDS

André Caplet (1878-1925)

Conte Fantastique D'Après Edgar Poe; „Le Masque de la Mort Rouge“ – Ens Musique Oblique für Harfe und Streichquartett

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

„Große Fuge“ op. 133 B-Dur für Streichquartett

Boris Lyatoshynsky (1895-1968)

Klavierquintett g-Moll op. 42 (Ukrainisches Quintett)

Nodelman-Quartett

Misha Nodelman, Violine

Sebastian Dinu, Violine

Andreas Kosinski, Viola

Lydia Keymling, Violoncello

Jie Zhou, Harfe

Violina Petrychenko, Klavier

Sonntag, 21. September 2025, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 109

FIDDLE, DUMKY, TEENIE

Frank Martin (1890-1974)

Trio sur des mélodies populaires irlandaises (1925)

Dmitri Schostakowitsch (1906-1975)

Trio für Violine, Violoncello und Klavier Nr.1 c-Moll op. 8

Antonín Dvořák (1841-1904)

Trio für Violine, Violoncello und Klavier Nr. 4 e-Moll „Dumky“

Kristin Fournes-Schleich, Violine

Lydia Keymling, Violoncello

Kerstin Mörk, Klavier

Sonntag, 16. November 2025, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 109

BOHEMIAN RHAPSODY

Erwin Schulhoff (1894-1942)

Fünf Stücke für Streichquartett (1923)

Anton Reicha (1770-1836)

**„Grand Quintetto“ für Horn und
Streichquartett E-Dur op. 106**

Bedřich Smetana (1824-1884)

Streichquartett Nr.1 „Aus meinem Leben“

QuartVest

Natasha Elvin-Schmitt, Violine

Chorong Hwang, Violine

Saskia Simion, Viola

François-Marie Lhuissier, Violoncello

Sofie Hestvik Berge, Horn

Sonntag, 22. Februar 2026, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 109

DREI VISIONEN – EIN QUARTETT

Caroline Shaw (*1982)

„Entr’acte“ für Streichquartett

Joseph Haydn (1732-1809)

Streichquartett Nr. 3 C-Dur op. 76 „Kaiserquartett“

Maurice Ravel (1875-1937)

Streichquartett F-Dur

Mariana Hernández Gonzáles, Violine

Chorong Hwang, Violine

Mariya Manasieva, Viola

Juliette Cürlis, Violoncello

Sonntag, 17. Mai 2026, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 109

KAMMERKONZERTE

Rathauskonzerte im Rathaus Recklinghausen

RHAPSODIEN UND ROMA-KLÄNGE

George Enescu (1881-1955)

„Lautarul“ (The Fiddler) für Violine Solo

Béla Bartók (1881-1945)

„Ein Abend am Lande“ – für Violine und Klavier

Franz Liszt (1811-1886)

„Drei Zigeuner“ – Paraphrase für Violine und Klavier

Pablo de Sarasate (1844-1908)

„Zigeunerweisen“ für Violine und Klavier

Jenő Hubay (1858-1937)

„Scenes de la Csarda“ – für Violine und Klavier

Und Werke von Maurice Ravel und Johannes Brahms

István Karácsonyi, Violine

Gabriella Karácsonyi, Klavier

Sonntag, 21. September 2025, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 113

SCHUBERTIADE

Franz Schubert (1797-1828)

**Oktett für zwei Violinen, Viola, Violoncello,
Kontrabass, Klarinette, Horn und Fagott
F-Dur (D 803)**

Patrick Floris, Violine

Matthias Beckmann-Tex, Violine

Wolfgang Fabri, Viola

François-Marie Lhuissier, Violoncello

Ren Ishizuka, Kontrabass

Norbert Göller, Klarinette

Sietske van Wieren, Horn

Naoko Hamatsu, Fagott

Sonntag, 9. November 2025, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 113

IM SCHATTEN DER STILLE

Franz Schubert (1797-1828)

Streichquartett Nr. 13 a-Moll op. 29 (D 804)

Franz Schubert (1797-1828)

Streichquintett C-Dur op. Post. 163 (D 956)

Sonnen-Quartett

Sun Keiner, Violine

Chorong Hwang, Violine

Andreas Kosinski, Viola

Gook-Hee Nam, Violoncello

Felix Drake, Violoncello

Sonntag, 8. Februar 2026, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 113

WIENER ELEGANZ UND FRANZÖSISCHER ESPRIT

Joseph Haydn (1732-1809)

„Londoner Trio“ Nr.1 C-Dur (HOB. IV: 1)

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

**Quartett für Flöte, Violine, Viola und
Violoncello A-Dur KV 298**

Franz Schubert (1797-1828)

Streichtrio B-Dur (D 471)

Albert Roussel (1869-1937)

Trio für Flöte, Viola und Violoncello op. 40

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Quartett für Flöte, Violine, Viola und Violoncello D-Dur KV 285

Sophie Guérin, Flöte

Satoko Iwabuchi, Violine

Mariya Manasieva, Viola

Ji Eun Kim, Violoncello

Sonntag, 31. Mai 2026, 11.00 Uhr

Tickets: s. Seite 113

KAMMERKONZERTE

Kammermusik auf Haus Opherdicke

DIE KUNST DER FUGEN

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Auszüge aus: „Die Kunst der Fuge“

BWV 1080 in einer Bearbeitung für Streichquartett

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Streichquartett B-Dur op. 130 & Große Fuge B-Dur op. 133

Sun Keiner, Violine

Kristin Fournes-Schleich, Violine

Saskia Simion, Viola

Felix Drake, Violoncello

Donnerstag, 12. März 2026, 20.00 Uhr

Tickets: s. Seite 118

UM DIE HALBE WELT

Arnold Bax (1883-1953)

„Elagiac“ – Trio für Flöte, Viola und Harfe

Harald Genzmer (1909-2007)

Trio für Flöte, Viola und Harfe

Toro Takemitsu (1930-1996)

„Towards the Sea III“ für Altflöte und Harfe

Maurice Ravel (1875-1937)

Sonatine nach einer Bearbeitung für Flöte, Viola und Harfe von Carlos Salzedo

Kathrin Jöris, Flöte

Eric Quirante Kneba, Viola

Jie Zhou, Harfe

Donnerstag, 8. Oktober 2026, 20.00 Uhr

Tickets: s. Seite 118





MUSIKTHEATER
IM REVIER
GELSENKIRCHEN

SINFONIEKONZERT-ABONNEMENT

Ihr Stammplatz ist für Sie reserviert! Lauschen Sie dem abwechslungsreichen Programm der Neuen Philharmonie Westfalen in neun Sinfoniekonzerten. Mit unseren Abonnements garantieren wir Ihnen ein Jahr lang Planbarkeit und Vorfreude auf die kommenden Vorstellungen.

Preise 261 € | 234 € | 198 € | 171 € | 108 €

Ihre Vorteile:

- Bis zu 30% Ermäßigung auf Ihre Eintrittskarte
- Fester Sitzplatz
- Tauschmöglichkeiten
- Übertragbare Abonnementkarte
- 20% Ermäßigung für zusätzliche Karten
- Automatische Verlängerung
- Exklusives Vorkaufsrecht für die neue Saison
- Zusendung des Spielzeitheftes und des Monatsspielplans
- ÖPNV inklusive

Entdecken Sie auch unsere weiteren Angebote:

Erleben Sie im **Premieren-Abonnement** alle sieben Neuproduktionen im Großen Haus, das **Musiktheater-Abonnement** mit sechs Neuproduktionen oder unsere **Bunte Tüte** mit vier Vorstellungen aus den Sparten Gesang, Tanz oder Puppentheater im Großen oder im Kleinen Haus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MiR CARD

Sie möchten uns regelmäßig besuchen und dabei flexibel bleiben? Wählen Sie sich aus unserem breitgefächerten Angebot Ihre Lieblingsstücke aus und genießen Sie als MiR Card Inhaber*in zahlreiche Vorteile! Es stehen Ihnen alle Aufführungen aus den Sparten Gesang, Tanz, Konzert und Puppentheater für ein Jahr zur Verfügung – einschließlich der Premieren.

MiR Card 25 **30 €**
25% Ermäßigung für eine Karte pro Vorstellung

MiR Card 50 **85 €**
50% Ermäßigung für eine Karte pro Vorstellung

MiR Card 50 Duo **155 €**
50% Ermäßigung für zwei Karten pro Vorstellung

Ihre Vorteile:

- Bis zu 50% Ermäßigung auf Ihre Eintrittskarte
- Gültig in allen Preisgruppen
- Freie Wahl der Vorstellungen und Termine
- Ein Jahr Laufzeit, flexibler Beginn
- Exklusives Vorkaufsrecht für die neue Saison
- Zusendung des Spielzeitheftes und des Monatsspielplans
- ÖPNV inklusive



musiktheater-im-revier.de

VEREIN DER FREUNDE UND FÖRDERER DER NEUEN PHILHARMONIE WESTFALEN E.V.

Liebe Freunde und Förderer der Neuen Philharmonie Westfalen, sehr geehrte Damen und Herren,

noch nie war die Neue Philharmonie Westfalen so wertvoll wie heute. Sie ist in Zeiten der Veränderung ein Leuchtturm. In diesen un-wirklichen Monaten, in denen sich Deutschland neu (er)finden, in denen sich Europa als Einheit zeigen und unsere Gesellschaft sich zusammenschließen muss, tut es gut, einen Ort zu haben, an dem man sich fallen lassen, sich besinnen und zur Ruhe kommen kann. Die Musik erinnert uns an schöne Momente, zeigt uns die wahren Werte und sie öffnet unsere Herzen. Zudem zeigt uns das Orchester, dass in der Gemeinschaft die Kraft liegt. Ohne die Individualität einzuschränken, braucht es eine einheitliche Stimme für den Erfolg.

Unabhängig davon, wo wir auf die Neue Philharmonie Westfalen treffen, sind wir nie allein. Das Orchester nimmt uns mit auf eine gemeinschaftliche Reise in die Vergangenheit. Dennoch ist es immer die Kraft der Gegenwart, die wir spüren. In der Gemeinschaft macht uns das stark.

Um diese Stärke nachhaltig zur Entfaltung zu bringen, brauchen aber auch wir Ihre Unterstützung, um die Neue Philharmonie Westfalen auf ihrem Weg in die Zukunft zu begleiten. Engagieren Sie sich deshalb aktiv im Förderverein oder unterstützen Sie den Förderverein und damit das Orchester.

Bitte helfen Sie uns bei unserer Aufgabe, und werden Sie Mitglied im Verein der Freunde und Förderer!

Michael Makiolla, 1. Vorsitzender
Dr. Peter Lucke, Geschäftsführer
Petra Schröder, Schatzmeisterin

Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.foerderverein-npw.de** oder über den Geschäftsführer Herrn Dr. Peter Lucke telefonisch unter 02361 | 205 12 06.

Bankverbindung
Sparkasse Vest Recklinghausen
IBAN: DE25 4265 0150 0090 0800 11
BIC: WELA DED 1 REK

VEREIN DER FREUNDE
UND FÖRDERER e.V.

NPW



BEITRITTSFORMULAR

Ich möchte den Verein der Freunde und Förderer der Neuen Philharmonie Westfalen e.V. unterstützen und trete dem Förderverein bei.



Name/Vorname

E-Mail

Straße/Nr.

BIC

PLZ/Ort

IBAN

BASIS-Mitgliedschaft 30,- Euro p.a.

Das Paket für alle Freunde und Förderer der Neuen Philharmonie Westfalen.

PREMIUM-Mitgliedschaft 60,- Euro p.a.

Das Paket für Entdecker, die nicht nur fördern, sondern auch gerne mal einen Blick hinter die Kulissen werfen wollen.

FIRMEN-Mitgliedschaft 500,- Euro p.a.

Das Paket für alle Unternehmer, denen die Förderung unserer Region wichtig ist.

Ich ermächtige den Verein der Freunde und Förderer der Neuen Philharmonie Westfalen e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Sie können dieses Lastschrift-Mandat jederzeit widerrufen. Bitte senden Sie in diesem Fall eine schriftliche Mitteilung an den Vereinsvorstand.

Beiträge und Spenden können Sie in voller Höhe von der Steuer absetzen. Über die gezahlten Zuwendungen erhalten Sie auf Wunsch eine Bescheinigung für das Finanzamt.

Eine Beendigung der Mitgliedschaft kann immer zum Jahresende erfolgen, sofern die Kündigung bis zum 30. September des laufenden Jahres ausgesprochen wurde. Bitte senden Sie dazu eine schriftliche Mitteilung an den Vereinsvorstand.

Datum, Unterschrift

**Verein der Freunde und Förderer
der Neuen Philharmonie Westfalen e.V.**

Geschäftsführung
c/o Sparkasse Vest
Herzogswall 5
45657 Recklinghausen

Einfach hier abschneiden, falten und
in einen Briefumschlag stecken.



Ihre Meinung ist uns wichtig!

Lob oder Kritik zum letzten Konzert? Fragen zum Orchester oder zu Konzertprogrammen? Anregungen und Wünsche zum Spielplan? Sie können dies telefonisch tun unter 02361 | 48 86 0, per E-Mail an info@neue-philharmonie-westfalen.de oder Sie kommen in unser Recklinghäuser Probenzentrum in die Castroper Str. 12 c. **Hier sind wir montags bis donnerstags von 9.00 - 16.00 Uhr sowie freitags von 9.00 - 13.00 Uhr für Sie da.**

Kartenvorverkauf

Konzertkarten für Konzerte der Neuen Philharmonie Westfalen erhalten Sie bei den jeweiligen Veranstaltern.

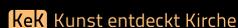
Aktuelle Programminformationen

Eine ständig aktualisierte Programmübersicht der Saison 2025/26 finden Sie in unserem Leporello „NPW live“ oder auf www.neue-philharmonie-westfalen.de.

Online mitfeiern

Aktuelle Nachrichten, Fotos und Videos der NPW finden Sie jederzeit auch auf unseren Social-Media-Kanälen: auf unserer **Facebook**-Seite unter www.fb.com/NPWestfalen sowie als **@neuephilharmoniewestfalen** auf **Instagram**. Ferner sind wir auf **YouTube** mit einem eigenen Kanal vertreten (www.youtube.com/neuephilharmoniewestfalen).

Kulturelles Engagement braucht Partner





Kinder brauchen Kultur.

Wir brauchen Ihre Hilfe!

Helfen Sie durch: Spenden · Ehrenamtliches Engagement
Projektideen · Zustiftung zum Vermögensstock der Stiftung

Für telefonische Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung:

Gerd und Brigitte Kluth

privat: 0 23 65 / 3 41 45 · E-Mail: gerd.kluth@kluth-stiftung.de
www.kluth-stiftung.de

Spendenkonto: DE75 4265 0150 1113 0157 94
Sparkasse Vest Recklinghausen

Zur Zeit fördern wir:
Kulturmäuse e.V. · KulBung · Marler Debüt
Debüt um 11 · Schulprojekte

Kluth-stiftung
K
Jugend und Kultur



Susanne Pieper

Vom Bodensee an die Emscher



Juan Pablo Sánchez Granados

**Aus Kolumbien über den
großen Teich**



Ange Sierakowski

Vive la france!



Saskia Simion

Der Musik und der Natur verbunden

NPWOW



Mit großer Freude stellen wir auf den folgenden Seiten unser vielfältiges konzertpädagogisches Programm für die Spielzeit 2025/2026 vor!

Unsere Konzerte sind wieder gefüllt mit toller Musik zum Lauschen, vielfältigen Aktionen zum Mitmachen und spannenden Geschichten. In unseren **Familienkonzerten** lüften wir lang gehütete Geheimnisse der Komponist*innen, tauchen ab in märchenhafte Unterwasserwelten und bringen WM-Atmosphäre in den Konzertsaal. Mit unserem **Erlebniskoncert für alle Generationen** wird es weihnachtlich. In einem szenisch-musikalischen Orchesterhörspiel widmen wir uns der Erzählung von Charles Dickens „Eine Weihnachtsgeschichte“.

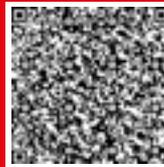
Gleich nach den Sommerferien laden wir Pädagog*innen zu einer Informationsveranstaltung rund um die neue Spielzeit ein. Im Gepäck haben wir natürlich wieder unsere etablierten **Grundschulkonzerte** und die **Musikwerkstatt im Klassenzimmer**. Für weiterführende Schulen präsentieren wir zwei ausgewählte sinfonische Werke in unseren **Konzerten in Turnschuhen**.

Selbstverständlich lassen wir in **Probenbesuchen** wieder bei uns hinter die Kulissen blicken und bereiten in individuell gestalteten Einführungen für Gruppen (**Vorhören**) den Konzertbesuch vor.

Viel Spaß beim Durchstöbern der folgenden Seiten wünschen

Antje Wieneke
Musikvermittlung

Roland Vesper
Kinder- und Jugenddramaturgie



NPWOW

Sie möchten kein Angebot verpassen? Melden Sie sich hier für unseren kostenlosen NPWOW-Newsletter an.

NPWOW

Familienkonzerte

DIE ORCHESTERSPÜRNASEN UND DAS GEHEIMNIS DER KOMPONISTIN

1. Familienkonzert (ab 4 Jahren)

Auf geht's in die Welt der Orchesterspürnasen! Gemeinsam entschlüsseln wir die Geheimnisse der klassischen Musik. Während wir mit Benjamin Britten's „The Young Person's Guide to the Orchestra“ die Instrumente der NPW kennenlernen, taucht plötzlich ein merkwürdiger Brief einer berühmten Komponistin mit lauter rätselhaften Symbolen auf. Ein klarer Fall für die Spürnasen: die Komponistin braucht unsere Hilfe! Aber wie komponiert man eigentlich ein Musikstück? Kommt mit und lüftet das gut gehütete Geheimnis der Komponistin!

60 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation
Mateo Peñaloza Cecconi, Leitung

Sonntag, 21. September 2025, 16.00 Uhr
Familiennachmittag zum Konzert um 14.30 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

Sonntag, 28. September 2025, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 113

DIE KLEINE MEERJUNGFRAU

2. Familienkonzert (ab 4 Jahren)

Weit draußen in den Tiefen des Meeres wohnt die kleine Meerjungfrau. Dort, wo das Wasser unendlich blau scheint und so klar ist wie Glas. Eines Tages darf sie zum ersten Mal an die Wasseroberfläche schwimmen und entdeckt eine neue, wundersame Welt an Land. Ihre Sehnsucht nach der Welt der Menschen ist fortan so groß, dass sie sich auf einen gefährlichen Handel mit der bösen Wasserhexe einlässt. Ein märchenhaftes Konzerterlebnis mit Musik von Alexander Zemlinsky – gespielt von der NPW –, die die Welt unter Wasser, die böse Meerhexe und das traurig-schöne Ende in Tönen malt!

60 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation
Evan Christ, Leitung

Samstag, 18. April 2026, 16.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

Sonntag, 19. April 2026, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspiele, Kassiopeia
Tickets: s. Seite 113

Sonntag, 26. April 2026, 11.00 Uhr
Unna, Stadthalle
Tickets: s. Seite 117

WM-FIEBER

3. Familienkonzert (ab 4 Jahren)

„Olé, Oléoléolé!“ Pünktlich zum Start der Fußballweltmeisterschaft mischt sich Stadionatmosphäre in unseren Konzertsaal. Gemeinsam mit unserer Mannschaft – der NPW – könnt ihr erleben, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede es zwischen einem Sinfonieorchester und der Welt des Fußballs gibt. Wer spielt eigentlich im Sturm und wie klingt eine Fankurve in einem Konzert? Passend dazu spielen wir Musik aus verschiedenen Ländern der Welt. Kommt gerne in eurem Lieblingstrikot und bringt euren Fan-Schal mit!

60 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation

Magdalena Klein, Leitung

Samstag, 6. Juni 2026, 16.00 Uhr

Recklinghausen, Bürgerhaus Süd

Tickets: s. Seite 113

Sonntag, 7. Juni 2026, 16.00 Uhr

Familiennachmittag zum Konzert um 14.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier

Tickets: s. Seite 109

NPWOW

Familienkonzerte



Die Familienkonzerte werden
gefördert von der

 **Sparkasse
Gelsenkirchen**

NPWOW

Erlebniskonzert

EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE

Altersempfehlung: ab 10 Jahren

Mit unserem Erlebniskonzert begeben wir uns gemeinsam mit einem der Klassiker der Weihnachtserzählungen auf eine echte Reise in die Vergangenheit. London, Mitte des 19. Jahrhunderts – Weihnachten steht vor der Tür und bei allen herrscht große Vorfreude. Wirklich bei allen? Wohl kaum! Für den geizigen Geschäftsmann Ebenezer Scrooge ist dies ein verlorener Tag, an dem man kein Geld verdienen kann. Doch in der Nacht erscheinen ihm drei Geister und öffnen ihm die Augen für die wichtigen Dinge des Lebens. Erlebt die Neue Philharmonie Westfalen im fesselnden Orchesterhörspiel „Eine Weihnachtsgeschichte“ nach der Erzählung von Charles Dickens und Musik von Henrik Albrecht. Ein Konzert mit einer inspirierenden Botschaft für Jung und Alt!

60 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke und Roland Vesper, Konzept und Moderation
Valteri Rauhalampi, Leitung

Sonntag, 30. November 2025, 16.00 Uhr
Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier
Tickets: s. Seite 109

Sonntag, 7. Dezember 2025, 16.00 Uhr
Recklinghausen, Bürgerhaus Süd
Tickets: s. Seite 113



SPIELZEITVORSTELLUNG FÜR PÄDAGOG*INNEN

Direkt zu Beginn der neuen Spielzeit laden wir Sie, liebe Erzieher*innen und Lehrpersonen herzlich ein, das NPWOW-Programm der Neuen Philharmonie Westfalen kennenzulernen. Gerne möchten wir Ihnen unsere Konzerte vorstellen und Sie über unsere weiteren Vermittlungsangebote informieren. Dort haben Sie außerdem die Möglichkeit, erste Anmeldungen für ausgewählte Angebote abzugeben. Wir freuen uns auf ein persönliches Kennenlernen!

Donnerstag, 28. August 2025, 18.00 Uhr

Recklinghausen, Depot (NPW-Probenzentrum)

Donnerstag, 11. September 2025, 17.00 Uhr

Kreis Unna

ANMELDUNG (Recklinghausen und Kreis Unna)

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

Dienstag, 9. September 2025, 16.30 und 17.30 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier, Theatercafé

ANMELDUNG

mirpaedagogen@musiktheater-im-revier.de

KONZERTE FÜR DIE JÜNGSTEN (KITA-KONZERTE)

Konzerte für 3- bis 6-Jährige

Wir kommen in den Kindergarten! Mit kostenlosen Konzerten von etwa 30 Minuten verzaubern bis zu zwei Musiker*innen der Neuen Philharmonie Westfalen einen Gruppen- oder Mehrzweckraum in Ihrer KiTa in eine große Bühne und nehmen die Kinder mit auf eine Reise in die Welt der Klänge und der Musik. Dazu gibt es Anregungen zum gemeinsamen Lauschen, Beobachten, Bewegen und Mitmachen. An einem Vormittag sind bis zu zwei Konzerte möglich.

ANMELDUNG

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

NPWOW

KiTa & Schule

FELIX & FANNY MENDELSSOHN: UNTERWEGS MIT AUSSERGEWÖHNLICH MUSIKALISCHEN GESCHWISTERN

1. Grundschulkonzert für Kinder der Klassen 1 bis 4

Aus dem Weg! Hier kommt das wohl außergewöhnlichste Geschwisterpaar der Musikgeschichte: Fanny und Felix Mendelssohn. Nicht nur, dass die beiden die besten Freunde sind und all ihre Geheimnisse und Sorgen teilen, sie sind auch richtig musikalisch! Beide spielen ausgezeichnet Klavier und lieben es, sich Musik auszudenken. Diese spielen beide dann im eigenen Konzertsaal im Wohnzimmer vor. Manchmal ist dort sogar ein ganzes Orchester eingeladen, das Felix dirigieren darf. Nur Fanny darf das eigentlich nicht - denn sie ist ein Mädchen. Kommt mit und entdeckt mit uns die tolle Orchestermusik von Fanny und Felix Mendelssohn.

60 Minuten ohne Pause

Roland Vesper, Konzept und Moderation

Peter Kattermann, Leitung

Die Schulkonzerte werden
gefördert von der



**Sparkasse
Gelsenkirchen**



Montag, 17. November 2025, 10.00 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier, Großes Haus

Mittwoch, 19. November 2025, 10.00 Uhr

Schwerte, Rohrmeisterei

Donnerstag, 20. November 2025, 10.00 Uhr

Lünen, Heinz-Hilpert-Theater

Dienstag, 25. November 2025, 10.00 Uhr

Unna, Stadthalle

Mittwoch, 26. November 2025, 10.00 Uhr

Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

Montag, 27. November 2025, 10.00 Uhr

Kamen, Konzertaula



GEWITTER & STURM: EIN AUSFLUG AUF'S LAND MIT BEETHOVENS "PASTORALE"

2. Grundschulkonzert für Kinder der Klassen 1 bis 4

Endlich ist Frühling! Zeit, um gemeinsam einen Ausflug in die Natur zu unternehmen. Und was darf bei uns dazu natürlich nicht fehlen? Richtig, tolle Orchestermusik, gespielt von der Neuen Philharmonie Westfalen. Auch Ludwig van Beethoven unternahm gerne ausgedehnte Spaziergänge im Grünen, weit weg vom Trubel der Stadt. So ließ er sich von der Natur zu seiner 6. Sinfonie mit dem Beinamen „Pastorale“ inspirieren. Erlebt mit offenen Ohren, wie wirbelnde Bäche und Vogelgezwitscher im Orchester klingen. Doch was ist das? Plötzlich verfinstert sich der Himmel und ein Gewitter bricht los. Ein Konzert zum Lauschen und Mitmachen!

45 Minuten ohne Pause

Antje Wieneke, Konzept und Moderation

N.N., Leitung

*Es dirigiert ein*e Gewinner*in des*

CAMPUS Dirigieren Wettbewerbs 2025.

WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT GIESSEN
CAMPUS DIRIGIEREN

Montag, 11. Mai 2026, 10.00 Uhr

Gelsenkirchen, Musiktheater im Revier, Großes Haus

Dienstag, 12. Mai 2026, 10.00 Uhr

Kamen, Konzertaula

Mittwoch, 13. Mai 2026, 10.00 Uhr

Schwerte, Rohrmeisterei

Dienstag, 19. Mai 2026, 10.00 Uhr

Unna, Stadthalle

Mittwoch, 20. Mai 2026, 10.00 Uhr

Lünen, Heinz-Hilpert-Theater

Donnerstag, 21. Mai 2026, 10.00 Uhr

Recklinghausen, Bürgerhaus Süd

NPWOW

KiTa & Schule

MUSIKWERKSTATT IM KLASSENZIMMER

NPW-Profis kommen in die Grundschule

... und im Gepäck haben sie ihren Instrumentenkoffer und jede Menge Überraschungen. Im Klassenzimmer angekommen stellen sie ihr Instrument vor, zeigen ihr Können und erzählen von ihrem Alltag als Orchestermusiker*in. Selbstverständlich darf das junge Publikum Fragen stellen, mitmachen und die Instrumente ausprobieren! Eine perfekte Vorbereitung auf das nächste Schulkonzert.

ANMELDUNG

vesper@neue-philharmonie-westfalen.de

Der Besuch der Musikwerkstatt ist für Grundschulen im Trägergebiet kostenlos – dank der freundlichen Unterstützung durch

 Sparkasse
Gelsenkirchen

 VEREIN DER FREUNDE
UND FÖRDERER e.V.
NPW

 KREIS UNNA

MATERIALMAPPE

Zur Einstimmung (Vorbereitung) auf unsere Grundschulkonzerte können Sie unsere kostenlose Materialmappe bestellen.

INFOS & BESTELLUNG

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

KONZERTE IN TURNSCHUHEN

Vermittlungskonzerte ab 12 Jahren / 6. Klasse

Großes Orchester trifft Konzertpublikum in Sneakern. In unserem Format „Konzerte in Turnschuhen“ für Jugendliche präsentieren wir ausgewählte, berühmte klassische Werke in kurzen, moderierten Konzerten. Ganz ohne besonderes Vorwissen können hier alle die vielen Ebenen klassischer Musik erleben und genießen. Dieses Mal heißt es Vorhang auf für Antonín Dvořáks Sinfonie Nr. 7 und Sergej Rachmaninows 2. Klavierkonzert. Inhaltlich werden die Konzerte in Workshops mit Schüler*innen unserer Partnerschulen entwickelt.

Ca. 60 bis 75 Minuten ohne Pause

**Dvořák in Turnschuhen:
Sinfonie Nr. 7 d-Moll op. 70**

Dienstag, 13. Januar 2026, 11.00 Uhr
Recklinghausen, Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia

**Rachmaninow in Turnschuhen:
Klavierkonzert Nr. 2**

Mittwoch, 08. Juli 2026, 11.00 Uhr
Kamen, Konzertaula

NPW-PARTNERSCHULE

**Musik mit der gesamten Schule noch intensiver erleben?
Werden Sie unsere NPW-Partnerschule!**

Jedes Jahr wählt die Neue Philharmonie Westfalen drei Schulen im Trägergebiet zu ihren Partnerschulen. Abgestimmt auf die jeweilige Schulform und individuelle Wünsche erhalten die Schülerinnen und Schüler einen einzigartigen Einblick in die vielseitige Arbeit eines großen Sinfonieorchesters und kommen ganz nah ran.

So besuchen unter anderem unsere Musiker*innen zur Instrumentenkunde die Klassenzimmer, coachen Schulensembles, bieten Workshops für die Projektwoche an oder spielen pädagogische Konzerte in kleinen Kammermusik-Ensembles in der Aula. Vor dem Konzertbesuch erhalten die Schüler*innen und Lehrpersonen eine individuelle und altersgerechte Einführung. Natürlich lassen wir in Probenbesuchen auch bei uns exklusiv hinter die Kulissen blicken.

Sie haben Interesse? Dann richten Sie ein kurzes, formloses Schreiben mit Ihrer Motivation, Partnerschule zu werden, an **partnerschule@neue-philharmonie-westfalen.de**. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen und Antworten auf Ihre Fragen.

Unsere Partnerschulen in der Saison 2025/26:

- **Recklinghausen: Dietrich-Bonhoeffer-Realschule**
- **Gelsenkirchen: Grundschule am Fersenbruch**
- **Kreis Unna: Städtisches Gymnasium Selm**

Mit freundlicher Unterstützung durch die



NPWOW

Angebote zum Mitmachen

VORHÖREN

Mit Background-Infos ins Sinfoniekonzert

Je mehr man weiß, desto besser hört man. Daher bereiten wir in interaktiven und individuell gestalteten Einführungen den gemeinsamen Besuch von drei ausgewählten Sinfoniekonzerten vor. Unsere Kolleg*innen der Musikvermittlung stehen auch während des sinnlichen Hörerlebnisses im Konzerthaus für Fragen zur Verfügung! Ein Nachgespräch ist ebenso möglich.

Das Angebot gilt für Gruppen ab 10 Personen von 12 bis 99 Jahren. Konzertkarten müssen eigenständig bei den üblichen Vorverkaufsstellen erworben werden. Die Termine werden individuell abgesprochen.

KONTAKT

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

Ausgewählte Sinfoniekonzerte zum „VORHÖREN“:

1. ORCHESTER DES WANDELS

Sinfonisches Vogelgezwitscher trifft auf beeindruckende Performance mit Wegwerf-Gegenständen

Konzerttermine s. Seite 13

ANMELDUNG bis 05.09.2025

5. WEGGEFÄHRTEN

Schwärmerische Violinenklänge und romantische Orchester melodien

Konzerttermine s. Seite 25

ANMELDUNG bis 19.12.2025

6. BEZIEHUNGEN

Elegantes Solo-Cello und Orchester in tiefer Verbindung

Konzerttermine s. Seite 27

ANMELDUNG bis 20.01.2026

KÜNSTLER*INNENKLASSE – AUS DEN NOTEN AUF DIE BÜHNE Ein Kooperationsprojekt von NPW und MiR

Die Neue Philharmonie Westfalen spielt nicht nur Konzerte. Sie ist auch das Opernorchester des Musiktheaters im Revier. Eine Schulklasse begleitet eine*n Musiker*in der NPW, besucht eine szenische sowie musikalische Probe und erhält in einem 90-minütigen Workshop in der Schule eine interaktive Einführung in das Werk. Natürlich geht es am Ende auch in eine Vorstellung. Nach Möglichkeit entsteht aus den gesammelten Eindrücken ein Abschlussprojekt wie beispielsweise ein Podcast, ein Film oder ähnliches. Die Künstler*innenklasse wird intensiv von den Pädagog*innen beider Häuser begleitet.

In diesem Jahr bieten wir das Format zu Richard Wagners „Der fliegende Holländer“ an.

Das Angebot ist kostenfrei. Die notwendigen Eintrittskarten für die Vorstellung sind auf eigene Kosten zu erwerben.

ANMELDUNG (bis 30.06.2025):

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

Das Projekt wird gefördert durch



UNTER DIE LUPE GENOMMEN Szenisch-musikalische Werkeinführungen

Auf der Suche nach der perfekten Vorbereitung für den Opernbesuch? Mit unserer szenisch-musikalischen Einführung „Unter die Lupe genommen“ durch die Vermittlungsteams von MiR und NPW ist dies für Schulklassen und andere Gruppen möglich. Innerhalb von 90 Minuten schlüpfen die Teilnehmenden in die Rollen der Charaktere und erleben die Problemstellungen, die sich aus Sozialisierung, Gruppendynamik und Zeitgeschichte ergeben, auf persönliche Art und Weise mit. Ebenso wird die Musik interaktiv unter die Lupe genommen. So wird ein wirkungsvoller Zugang zum Bühnengeschehen ermöglicht. Der Workshop findet vorab nach Vereinbarung bei Ihnen in der Einrichtung statt.

KONTAKT

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

In Kooperation mit



NPWOW

Angebote zum Mitmachen

**Für weitere Informationen zu NPWOW,
Fragen und Feedback freuen wir uns über
einen Anruf oder eine E-Mail an:**

Kontaktdaten

Antje Wieneke
Musikvermittlung & Konzertpädagogik
02361 | 48 86 13
wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de

Kontakt für die Musikwerkstatt:

Roland Vesper
Kinder- und Jugenddramaturgie
02361 | 48 86 23
vesper@neue-philharmonie-westfalen.de

PROBENBESUCH IM DEPOT RECKLINGHAUSEN

für Gruppen ab 10 Personen

Auf der Suche nach der passenden Vorbereitung für den Konzertbesuch? Wir öffnen die Türen unseres Probenzentrums in Recklinghausen und lassen uns während der Probe von Gruppen jeden Alters über die Schulter schauen! Bevor es gemeinsam in den großen Saal zu unseren Musiker*innen geht, gibt es eine kurze Einführung und die Möglichkeit allerhand Fragen zu stellen.

KONTAKT

wieneke@neue-philharmonie-westfalen.de





Jugendinfonieorchester
der Stadt Recklinghausen

JUGENDSINFONIEORCHESTER

der Stadt Recklinghausen

Über uns

Das JSO Recklinghausen sind etwa 40 Musiker*innen im Alter von 11 bis 25 Jahren. Auf unserem Programm stehen vor allem klassische Orchesterwerke, aber auch Filmmusik und arrangierte Pop- & Rocksongs. Unser musikalischer Leiter ist Manfred Hof, studierter Dirigent und Trompeter bei der NPW. Mit Herzblut leitet er das JSO seit 2006.

Unser Orchesterleben

Mit dem alljährlichen Konzert zur Eröffnung der Ruhrfestspiele am 1. Mai zusammen mit der NPW und unserem legendären, vorweihnachtlichen Kaffee- und Kuchenkonzert im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen ist das JSO fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Recklinghausen. Daneben stehen regelmäßig weitere Konzertprojekte und Reisen im In- und Ausland auf dem Programm.



Mitspielen

Du spielst schon seit ein paar Jahren ein Orchesterinstrument, hast vielleicht auch schon ein wenig Ensemble-Erfahrung und möchtest mit anderen jungen Musiker*innen gemeinsam Musik machen? Dann komm gern zu einer unserer Proben, ruf an oder kontaktiere uns per E-Mail! Gepróbt wird jeden Montag (außer in den Schulferien und an Feiertagen) von 17:30 bis 19:45 Uhr im Depot, dem Probenzentrum der Neuen Philharmonie Westfalen (NPW).

Unsere Verbindung zur NPW

Seit 2007 sind das JSO und die NPW durch eine „tutti pro“ Orchesterpatenschaft verbunden. Als „Patenkind“ der NPW darf das JSO nicht nur bei den 1. Mai-Konzerten zusammen mit den Profimusiker*innen auf der Bühne stehen, sondern bekommt darüber hinaus auch regelmäßig Unterstützung durch Profis der NPW, die Coachings an Probentagen durchführen.

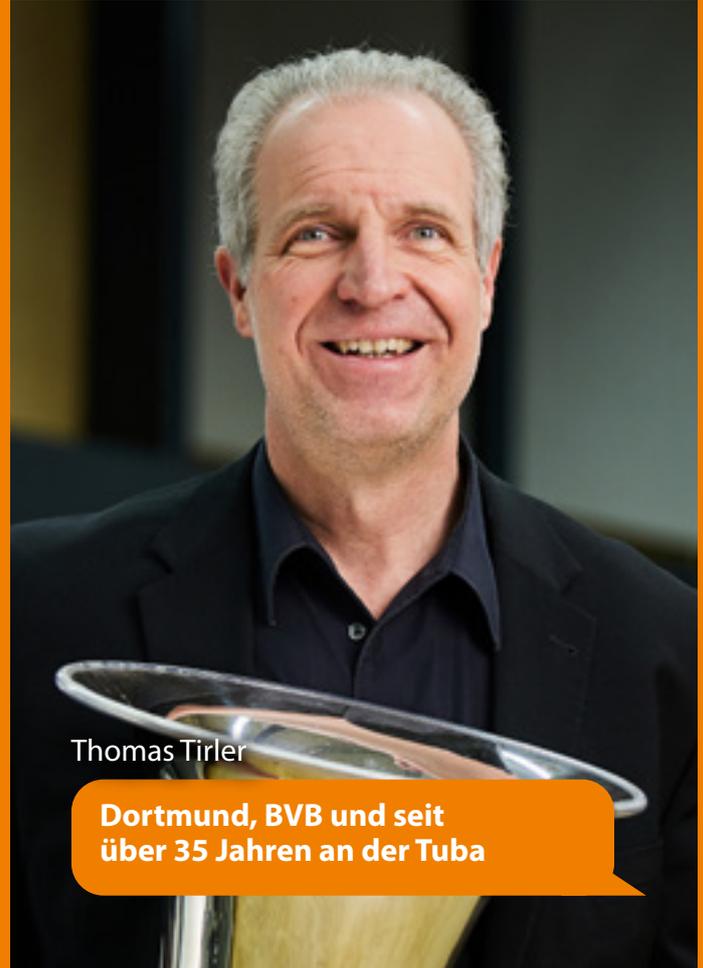
Der Förderverein

Wir sind froh und dankbar, dass sich der Förderverein des Jugendinfonieorchesters der Stadt Recklinghausen e.V. schon seit 1987 für das JSO engagiert. Sie möchten uns auch unterstützen? Dann werden Sie Mitglied im Förderverein des JSO mit einem Förderbetrag Ihrer Wahl (mind. 15 Euro pro Jahr)!



Seunghun Sin

Seoul meets NPW



Thomas Tirler

**Dortmund, BVB und seit
über 35 Jahren an der Tuba**



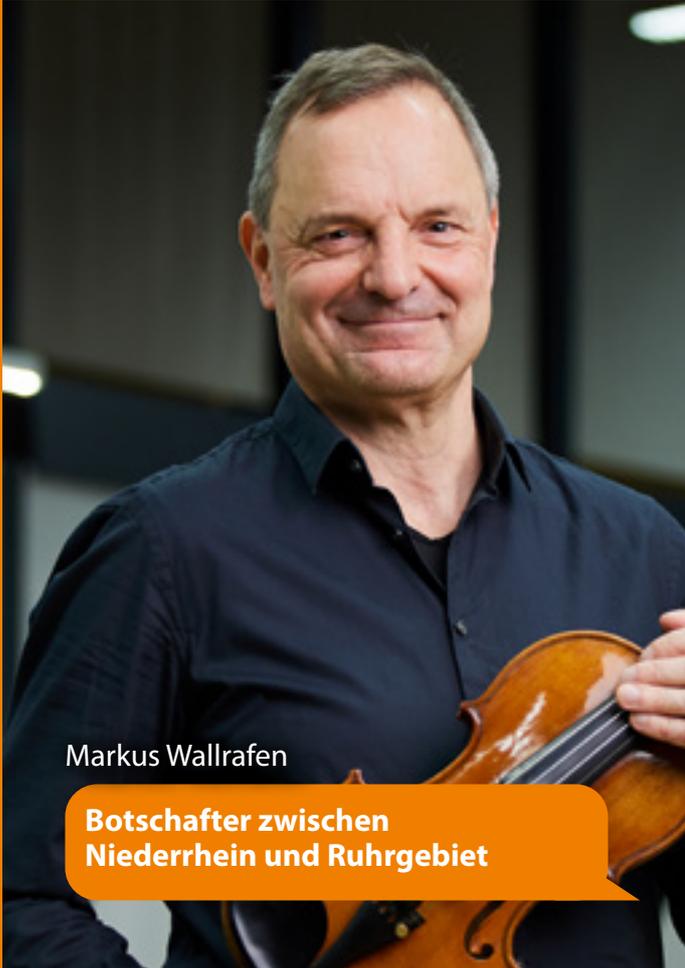
Felice Tramontana

**Viva Palermo, Wahlheimat
Recklinghausen**



Valentyn Vlashchenko

**Heimat Sewastopol –
Leidenschaft NPW**



Markus Wallrafen

**Botschafter zwischen
Niederrhein und Ruhrgebiet**



Jie Zhou

Passion Harfe, Herkunft Shanghai

KOOPERATIONEN DER NEUEN PHILHARMONIE WESTFALEN

Die NPW und der künstlerische Nachwuchs

Die NPW glänzt nicht nur mit über 120 top-ausgebildeten Profi-Musiker*innen in Oper und Konzert, sondern engagiert sich auch in der Ausbildung des künstlerischen Nachwuchses:



Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

Seit 2007 arbeitet die NPW mit der Robert Schumann Hochschule zusammen und begleitet junge Solist*innen bei ihren Konzertexamen. Auch Dirigierstudierende der Hochschule stehen regelmäßig in Proben am Pult der NPW.



Orchesterzentrum NRW

Auch in diesem Jahr wird die Kooperation mit dem Orchesterzentrum NRW in Dortmund fortgeführt. 2024/25 absolvierte bereits der zehnte Jahrgang sein sechsmonatiges Praktikum bei der NPW. Durch die Zusammenarbeit erlangen Musikstudierende des Zentrums Praxiserfahrung als professionelle Orchestermitglieder.



Campus Dirigieren

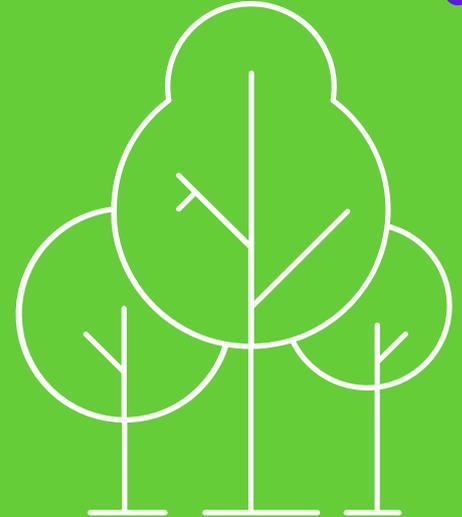
CAMPUS DIRIGIEREN kombiniert eine große interdisziplinäre Meisterklasse mit einem Wettbewerb für Dirigierstudierende aus allen Musikhochschulen Deutschlands. Jede Musikhochschule kann zwei Dirigierstudierende entsenden. Das Projekt ins Leben gerufen hat die AG Dirigieren, die sich aus den Dirigierprofessor*innen der deutschen Musikhochschulen zusammensetzt.



Hochschule für Musik Detmold

2020/21 waren erstmalig Dirigierstudierende der Detmolder Hochschule zu Gast, um in Proben des Orchesters Praxiserfahrung zu sammeln. Auch diese Kooperation soll fortgeführt werden.

Wie hört sich **Verantwortung** an?



Wir gestalten den Kulturwandel – nachhaltig, Ton für Ton.

Orchester des Wandels ist eine deutschlandweite Initiative von Musiker:innen, die sich für Klimaschutz und Nachhaltigkeit engagieren. Mit Benefizkonzerten und Umweltprojekten machen wir Nachhaltigkeit hörbar.



CD-EINSPIELUNGEN DER NPW

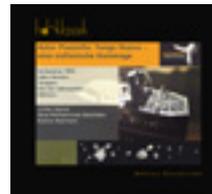


BÄCHE – ORCHESTRALES DER FAMILIE BACH

Preis: 15,00 €

Pavel Strugalev, Oboe
Neue Philharmonie Westfalen
Bernhard Forck, Violine und Leitung

Johann Bernhard Bach (1676–1749)
Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788)
Johann Christian Bach (1735–1782)
Johann Sebastian Bach (1685–1750)



PIAZZOLLA

Preis: 15,00 €

Lothar Hensel, Bandoneon
Neue Philharmonie Westfalen
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Astor Piazzolla (1921–1992)



RUSSISCHE TROIKA

Preis: 15,00 €

Neue Philharmonie Westfalen
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Mili Balakirew (1837–1910)
Alexander Borodin (1833–1887)
Nikolai Rimsky-Korsakow (1844–1908)



WIE KLINGT KREIDE?

Preis: 10,00 €

Juri Tetzlaff, Sprecher
Neue Philharmonie Westfalen
GMD Rasmus Baumann, Leitung

Sofia Gubaidulina (1931–2025)

Die CDs können direkt bei der NPW (Castroper Str. 12 c, im Depot, Recklinghausen) erworben oder per E-Mail an sekretariat@neue-philharmonie-westfalen.de bestellt werden. Gerne versenden wir die CDs (zzgl. Portokosten). Wer lieber streamt, wird auf allen gängigen Portalen wie Spotify, Apple Music, Deezer, iTunes, Amazon Music etc. fündig.





DAS ORCHESTER

NEUE PHILHARMONIE WESTFALEN

Violine I

Sun Keiner, 1. Konzertmeisterin
Misha Nodelman, 1. Konzertmeister
Natasha Elvin-Schmitt, koord. Konzertmeisterin
István Karácsonyi, koord. Konzertmeister
Sebastian Dinu, stellv. Konzertmeister
N.N., Vorspieler*in
Tamas Angyan
Oxana Drobot
Maria Fernanda Espinoza Mardones
Beatriz Filipe Moura
Patrick Floris
Magdalena Herrmann-Gryniewicz
Mariana Hernández González
Natalia Hoffmann
Satoko Iwabuchi
Eckhard Kleindopf
Yu-Chun Lin
Ariane Reaves
Melanie Seeto
Ilona Seifert
Theodora Stanev
Dan Tarna
Malwina de Witt

Violine II

Chorong Hwang, Stimmführerin
Markus Wallrafen, Stimmführer
Kristin Fournes-Schleich,
stellv. Stimmführerin
Seunghun Sin, stellv. Stimmführer
Sophie Kühn, Vorspielerin
Sayaka Nakajima, Vorspielerin
Natsumi Nakamura, Vorspielerin
Matthias Beckmann-Tex
Ana-Maria Andreea Campianu
Ji-Hee Kang
Yedam Hwang
Cristina Silvia Lalescu
Nahyun Lee
Elena-Juliana Münch
Mariam Poghoysan
Valentyn Vlashchenko
N.N.

Viola

Eric Quirante Kneba, Solo
Susanne Schmickler, Solo
N.N., Solo
Wojciech Michalski, stellv. Solo
Howoon Yeom, stellv. Solo
Sophia Hilger, Vorspielerin

Andreas Kosinski, Vorspieler
Saskia Simion, Vorspielerin
Orlando Barajas Soria
Magnus Döhler
Teodora Erakovic
Wolfgang Fabri
Paula Heidecker
Mariya Manasieva
Verena Nassall

Violoncello

Felix Drake, Solo
N.N., Solo
Lydia Keymling, stellv. Solo
François-Marie Lhuissier, stellv. Solo
Ji Eun Kim, Vorspielerin
N.N., Vorspieler*in
Juliette Cürlis
Daniel Hoffmann
Gook-Hee Nam
Karolin Scholz
Mikhail Tolpygo
Andreas de Witt

NEUE PHILHARMONIE WESTFALEN

Kontrabass

Hyun-Joo Oh, Solo
Yomoon Youn, Solo
Ren Ishizuka, stellv. Solo
Juan Pablo Sánchez Granados, stellv. Solo
Frank Hanewinkel
Atsuhiko Iwabuchi
Jörg Koslowski
N.N.

Flöte

Bärbel Danek, Solo
Kathrin Jöris, Solo
Annett Wedmann, Solo
Sophie Guérin, stellv. Solo
Fabio Corrà
Susanne Pieper

Oboe

Gioele Coco, Solo
Pavel Strugalev, Solo
Zhuang Wang, stellv. Solo
Sandra Klein
Mayumi Yamada-Kühne

Klarinette

Kerstin Hauschild, Solo
Régis Vincent, Solo
Ange Sierakowski, stellv. Solo
Clarissa Schmitt, Solo-Bassklarinette
Norbert Göller

Fagott

Tania García Crespo, Solo
N.N., Solo
Daniel Star, stellv. Solo
Naoko Hamatsu, Solo-Kontrafagott
Jonas Beckmann
David Schumacher

Horn

Sofie Hestvik Berge, Solo
Andrea Ferraiuolo, Solo
Joshua Firkins, stellv. Solo
Minsung Kim, stellv. Solo
Sietske van Wieren, Wechselhornistin
Günter Kahlenbach
Peter Loreck
Yu-Tung Shinh
Roland Vesper

Trompete

Björn Kjer, Solo
N.N., Solo
Thomas Meise, stellv. Solo
Manfred Hof
Johannes Potzel
Martin Rommelfanger

Posaune

Carsten Kittan, Solo
Felice Tramontana, Solo
Holger Hansen, stellv. Solo
Martin Wrede, stellv. Solo
Lasse Kirst
N.N.

Tuba

Volker Schmitt, Solo
Thomas Tirlir, Solo

Pauke

Nikolas Mareske, Solo
Adrian Trutz, Solo

Schlagwerk

Alexander Bock, 1. Schlagzeuger
Robert Jambor, 1. Schlagzeuger
Torsten Müller, 1. Schlagzeuger
Johannes Kepser

Harfe

Lucilla Weyer, Solo
Jie Zhou, Solo

NEUE PHILHARMONIE WESTFALEN

Seit beinahe 30 Jahren ist die Neue Philharmonie Westfalen fester Bestandteil der Kulturlandschaft im Ruhrgebiet. Sie entstand 1996 aus der Fusion des Westfälischen Sinfonieorchesters Recklinghausen und des Philharmonischen Orchesters der Stadt Gelsenkirchen. Pro Saison bewältigen die Musikerinnen und Musiker nahezu 300 Veranstaltungen. Vielfältiges Programm: Kernaufgabe ist es, Konzerte in Gelsenkirchen, Recklinghausen und im Kreis Unna sowie darüber hinaus in ganz Nordrhein-Westfalen zu spielen.

NEUE PHILHARMONIE
WESTFALEN
LANDESORCHESTER NORDRHEIN-WESTFALEN



Zentrum der künstlerischen Arbeit ist hierbei der Sinfoniekonzert-Zyklus mit neun Programmen des großen sinfonischen Repertoires, die jedes Jahr an rund 40 Abenden auf die Bühne gebracht werden. Das Ensemble fungiert zudem als Opernorchester des Musiktheaters im Revier Gelsenkirchen und deckt in seinen vielfältigen Konzertreihen die gesamte Palette der Orchesterliteratur vom Barock bis hin zur Moderne ab. Crossover-Konzerte mit Pop-, Rock- und Filmmusik sowie Kammermusik gehören ebenfalls zum Spielplan.

Konzerte in ganz NRW und darüber hinaus

Träger des Orchesters sind die Städte Gelsenkirchen und Recklinghausen sowie der Kreis Unna. Darüber hinaus wird die NPW vom Land Nordrhein-Westfalen und dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe als Landesorchester gefördert, um Städte und Gemeinden zu bedienen, die über kein eigenes Sinfonieorchester verfügen. So konzertiert das Orchester regelmäßig in Herne, Wesel oder Rheda-Wiedenbrück und in den großen Konzertsälen des Landes, wie dem Konzerthaus Dortmund, der Essener und Kölner Philharmonie. Auch außerhalb der NRW-Landesgrenzen ist das Ensemble auf Tour, wie 2017 bis 2025 mehrmals in der Alten Oper Frankfurt. 2019 feierte die NPW ihre Premiere in der Hamburger Elbphilharmonie.

Auf der Bühne mit Stars der Branche

Regelmäßig konzertiert die Neue Philharmonie Westfalen gemeinsam mit namhaften Solist*innen: Gäste im Sinfoniekonzert-Zyklus waren etwa Daniel Müller-Schott, Annette Dasch, Alban Gerhardt, Maximilian Hornung oder Anne Schwanewilms. Tourneen brachten den Klangkörper mit Stars der Branche wie Elīna Garanča oder Lang Lang zusammen. Außerdem arbeitet das Orchester immer wieder mit prominenten Schauspieler*innen. In den letzten Jahren waren dies u.a. August Zirner, Dominique Horwitz, Jane Birkin oder Martin Brambach.

Musik für alle

Das Orchester widmet sich intensiv der Musikvermittlung für alle Generationen. Neben Konzerten in Kitas, für Schulen und Familien sowie weiteren Projekten für Jung und Alt kooperiert die Neue Philharmonie Westfalen jede Saison mit drei Partnerschulen aus dem Trägergebiet. Über ein Schuljahr hinweg bekommen die Kinder und Jugendlichen durch persönlichen Kontakt zu NPW-Mitgliedern hautnah Einblicke in die Musik und das Orchestergeschehen.

Neue Wege

Seit 2014 prägt Generalmusikdirektor Rasmus Baumann die Neue Philharmonie Westfalen mit innovativen Ansätzen. Unter seiner Leitung wurden Familien-, Kammermusik- und Open Air Konzerte auf das gesamte Trägergebiet ausgeweitet, der Sinfoniekonzert-Zyklus neu gestaltet und neue Konzertformate wie „NPW Barock“, „NPW goes...“ oder der „Ruhepol“ im Rahmen von „Recklinghausen leuchtet“ eingeführt.

Die Saison 2023/2024 begann mit einem besonderen Höhepunkt, als die NPW auf Einladung von NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst das Sommerkonzert des Landes gestaltete, welches im August 2023 live aus Aachen im WDR Fernsehen übertragen wurde. Im Frühjahr 2025 beeindruckte das Orchester mit seiner Vielseitigkeit bei einer Tournee der Harry-Potter-Filmmusik Reihe in Städten wie Mannheim, Leipzig, Stuttgart, München, Oberhausen, Zürich und Köln.

GENERALMUSIKDIREKTOR

RASMUS BAUMANN

Musizieren aus Leidenschaft

Er ist als Dirigent ein leidenschaftlicher Musiker, engagierter Hochschulprofessor, sympathischer Moderator, gewiefter Kulturmanager und Verhandler, kreativer Programmdesigner, ehemaliger Organist, Drummer, Pianist und Familienvater in einer Person. Seit vielen Jahren arbeitet er mit der Region eng verbundene gebürtige Gelsenkirchener entschlossen daran, die Neue Philharmonie Westfalen in der Gesellschaft der Trägerstädte, des Kreises und des Landes NRW besser denn je zu verankern.

Wie alles begann

Nach Studien in Essen (Klavier), Frankfurt (Dirigieren) und Bochum (Kirchenmusik) führte ihn sein erstes Engagement 1998 an das Aalto-Theater Essen, bevor er von 2003 bis 2008 als Stellvertretender Generalmusikdirektor und 1. Kapellmeister am Staatstheater Kassel engagiert war. Parallel zur klassischen Kapellmeisterlaufbahn war Rasmus Baumann in den unterschiedlichsten Bereichen aktiv: Er arbeitete als Jazz-Pianist, Organist und Chordirektor, schrieb Klavierauszüge für den Bärenreiter-Verlag und komponierte das Motto-Lied für den !Sing – Day of Song 2014. Als Stipendiat des Dirigentenforums, dem Förderprogramm des Deutschen Musikkrates für hochbegabte Dirigenten, gewann er 2009 einen Sonderpreis beim Deutschen Dirigentenpreis in Berlin.

Generalmusikdirektor seit 2014

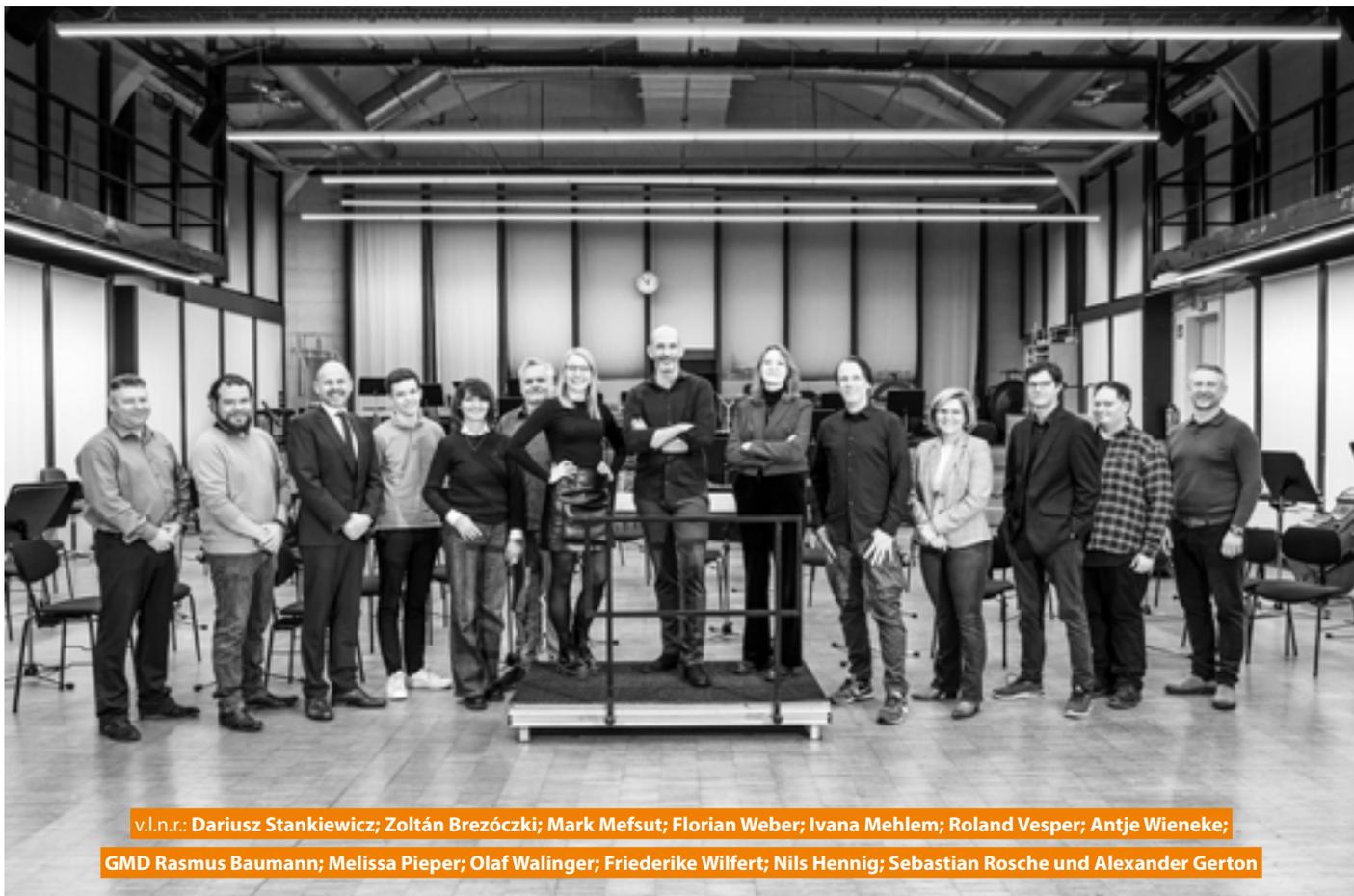
Mit seiner Berufung zum Chefdirigenten des „Musiktheater im Revier Gelsenkirchen“ begann 2008 die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der NPW zunächst im Orchestergraben des MiR. Seit seinem Amtsantritt

2014/15 als Generalmusikdirektor der NPW hat Rasmus Baumann mit seinem Orchester viel erreicht: „Wie beharrlich Rasmus Baumann die Neue Philharmonie Westfalen zu einem Klangkörper von besonderer Klasse geformt hat, ist zum Abschluss seiner dritten Saison als Generalmusikdirektor zu erleben.“, heißt es in der Presse. Seine Sinfoniekonzertprogramme mit vielen international gefeierten Solist*innen folgen stets einer dramaturgischen Linie und bieten spannende Zusammenhänge zwischen bekannter und unbekannter Literatur. Die überregional umjubelten Crossover-Abende gehören seit 2014 ebenso zum Repertoire der NPW wie Barockkonzerte mit historisch nachgebauten Instrumenten oder die beliebten Open-Air-Konzerte. Mit Erlebniskonzerten, einem Musikbrettspiel für Familien oder einem künstlerisch innovativen YouTube Video zu Samuel Barbers „Adagio“ in Greenscreen Technik geht die NPW immer wieder neue Wege.

Gefragter Gastdirigent

Im Laufe der Jahre hat Rasmus Baumann von der Barockoper über die große italienische und deutsche Oper des 19. und 20. Jahrhunderts bis hin zur Moderne mehr als 80 Musiktheaterwerke dirigiert. Er stand als Gastdirigent im Orchestergraben der Hamburger Staatsoper, der Komischen Oper Berlin, in Köln, Frankfurt, Karlsruhe, Koblenz und Luzern. Daneben dirigierte der temperamentvolle 51-jährige über 30 große Orchester wie das London Symphony Orchestra, die Bremer, Kieler, Stuttgarter und Duisburger Philharmoniker, die Hamburger, Münchner und Nürnberger Symphoniker oder die Orchester des NDR, WDR und des BR sowie jüngst in Lübeck, Cottbus, Reutlingen, Bielefeld, Konstanz oder Mainz.





v.l.n.r.: Dariusz Stankiewicz; Zoltán Brezóczki; Mark Mefsut; Florian Weber; Ivana Mehlem; Roland Vesper; Antje Wieneke;
GMD Rasmus Baumann; Melissa Pieper; Olaf Walinge; Friederike Wilfert; Nils Hennig; Sebastian Rosche und Alexander Gerton

NEUE PHILHARMONIE WESTFALEN

Leitung

Marc Stefan Sichel, Geschäftsführer
Prof. Rasmus Baumann, Generalmusikdirektor

Verwaltung

Joanna Ligendza, Personal- und Rechnungswesen
Jennifer Warias, Personal- und Rechnungswesen
Öznur Doruk, Sekretariat

Künstlerisches Betriebsbüro

Friederike Wilfert, Chefdisponentin und Leiterin
Künstlerisches Betriebsbüro
Nils Hennig, Orchesterinspektor
Sebastian Rosche, Volontär

Marketing und Presse

Mark Mefsut, Direktor Marketing, Akquise,
Projektmanagement, Pressesprecher
Melissa Pieper, Volontärin
Olaf Walinger, Social Media
Florian Weber, Bundesfreiwilligendienst Kultur

Musikvermittlung

Antje Wieneke, Musikvermittlung
Roland Vesper, Kinder- und Jugenddramaturgie

Notenbibliothek und Notenarchiv

Ivana Mehlem, Notenbibliothek und -archiv
N.N., Notenbibliothek und -archiv

Orchestertechnik

Zoltán Brezóczki, Orchesterwart
Alexander Gerton, Orchesterwart
Dariusz Stankiewicz, Orchesterwart
Osman Tönen, Orchesterwart

Neue Philharmonie Westfalen

Castroper Straße 12 c • im Depot
45665 Recklinghausen
Fon: 02361 | 48 86 0
E-Mail: info@neue-philharmonie-westfalen.de
Web: www.neue-philharmonie-westfalen.de

- SEIT 1903 -



Streichinstrumenten-Neubau
Reparatur
Restauration Handel

Geigenbau Bartsch

Zweigertstraße 8
45130 Essen

Tel. 0201 - 77 25 97

info@geigenbau-bartsch.de

Onlineshop

geigenbau-bartsch.de



*Immer
wieder...*



**... befördern
wir unsere Partner – die Neue
Philharmonie Westfalen.**

Reisedienst Nickel GmbH
Weststraße 33 · 45891 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 38659-0 · Fax: 0209 38659-25
E-Mail: info@nickel.nrw

**REISEDIENST
NICKEL** GmbH

www.nickel.nrw

GELSENKIRCHEN

Musiktheater im Revier

Kennedyplatz
45881 Gelsenkirchen

Heilig-Kreuz-Kirche

Bochumer Straße 115
45886 Gelsenkirchen

Matthäuskirche

Cranger Straße 81
45891 Gelsenkirchen

RECKLINGHAUSEN

Ruhrfestspielhaus

Otto-Burrmeister-Allee 1
45657 Recklinghausen

Christuskirche

Limperstraße 13
45657 Recklinghausen

Rathaus

Rathausplatz 3/4
45657 Recklinghausen

Bürgerhaus Süd

Körnerplatz 2
45661 Recklinghausen

Propsteikirche

Kirchplatz 4
45657 Recklinghausen

Sparkasse Vest

Königswall 33
45657 Recklinghausen

KREIS UNNA

Konzertaula Kamen

Hammer Straße 19
59174 Kamen

Freischütz Schwerte

Hörder Straße 131
58239 Schwerte

Heinz-Hilpert-Theater Lünen

Kurt-Schumacher-Straße 39
44532 Lünen

Stadthalle Unna

Parkstraße 44
59425 Unna

Aula der städtischen Gesamtschule Fröndenberg

Im Wiesengrund 7
58730 Fröndenberg

Haus Opherdicke Holzwickede

Dorfstraße 29
59439 Holzwickede

Rohrmeisterei Schwerte

Ruhrstraße 20
58239 Schwerte

Kartenvorverkauf

GELSENKIRCHEN

INFO UND VORVERKAUF

Theaterkasse im Musiktheater im Revier

Unser Team der Theaterkasse berät Sie gerne individuell und hilft Ihnen bei der Auswahl eines für Sie passenden Angebotes. Sie erreichen uns vor Ort, telefonisch (0209 | 40 97 200) oder per E-Mail (theaterkasse@musiktheater-im-revier.de).

Online können Sie rund um die Uhr über den Spielplan auf musiktheater-im-revier.de oder direkt im Webshop unter mir.ruhr/tickets buchen und Ihre Sitzplätze nach Verfügbarkeit frei wählen. Ihre Karten werden nach erfolgter Zahlung als druckfähiges pdf-Dokument oder als Online-Ticket für Ihre Wallet-App zur Verfügung gestellt. Ein postalischer Versand ist ebenfalls möglich.

Abonnements für die Spielzeit 2025/2026 können Sie ab dem **16. Mai 2025** buchen. Einzelkarten sind für Abonent*innen und MiR Card Inhaber*innen ab dem **30. Mai 2025** verfügbar. Der freie Verkauf startet am **13. Juni 2025**.

Die Abendkasse öffnet 60 Minuten vor Aufführungsbeginn, dort können Sie Karten für die jeweilige Vorstellung erwerben. Zum Kartenkauf anderer Veranstaltungen besuchen Sie bitte die Theaterkasse zu unseren geregelten Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten (Kennedyplatz, 45881 Gelsenkirchen):

Di-Fr 10.00 - 18.30 Uhr

Sa+Mo 10.00 - 14.00 Uhr

ERMÄßIGUNGEN

Ermäßigungen sind für Menschen mit Schwerbehinderung, berechnigte Begleitpersonen, Schüler*innen, Studierende bis 27 Jahre, Auszubildende, Arbeitssuchende und Freiwillige sowie Inhaber*innen des GE-Passes, der RuhrKultur.Card, der RUHR.TOPCARD und der ELE-Card verfügbar. Ausgenommen davon sind Sonderveranstaltungen und Gastspiele. Bitte führen Sie Ihren Ermäßigungsnachweis am Vorstellungstag mit sich und halten Sie diesen am Einlass bereit. An der Abendkasse können Last-Minute-Tickets zum Preis von 9,00 € im Großen Haus und 7,50 € im Kleinen Haus an der Theaterkasse erworben werden. Dieses Angebot gilt für Menschen mit Schwerbehinderung, Schüler*innen und Studierende bis 27 Jahre, Arbeitssuchende, GE-Pass-Inhaber*innen und Azubis in allen Preisgruppen, je nach Verfügbarkeit.

Das MiR öffnet seine Türen für Besucher*innen, die aus unterschiedlichen Gründen von kultureller Teilhabe ausgeschlossen sind. In Kooperation mit KulturPott.Ruhr e.V. ermöglichen wir den Besuch ausgewählter Veranstaltungen. Weitere Informationen zu diesem Service finden Sie unter www.kulturpott.ruhr. Inhaber*innen des Aktivpasses Gelsenkirchen haben freien Eintritt ins MiR. Es wird lediglich eine Systemgebühr von 3,00 € erhoben.

PREISE

Sinfoniekonzerte

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
Einzelkarten	41,00 €	36,00 €	31,00 €	26,00 €	16,00 €
9er Sinfoniekonzert Abo	261,00 €	234,00 €	198,00 €	171,00 €	108,00 €
4er Sinfoniekonzert Abo	116,00 €	104,00 €	88,00 €	76,00 €	48,00 €

Kartenvorverkauf

GELSENKIRCHEN

MiR goes DJ

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
regulär	41,00 €	36,00 €	31,00 €	26,00 €	16,00 €

MiR goes Queen

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
regulär	57,00 €	48,00 €	40,00 €	30,00 €	16,00 €

Weihnachtskonzert

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
regulär	59,00 €	50,00 €	42,00 €	32,00 €	18,00 €

Neujahrskonzert

Kategorie	PG I	PG II	PG III	PG IV	PG V
regulär	52,00 €	43,00 €	37,00 €	28,00 €	16,00 €

Sonntagskonzerte

Kategorie	PG I	PG II	PG III
regulär	26,00 €	21,00 €	16,00 €

MiR Card 25

(25 % Ermäßigung für eine Karte pro Vorstellung)

30,00 €

Foyerkonzerte

Kategorie	einheitlich
regulär	17,00 €

MiR Card 50

(50 % Ermäßigung für eine Karte pro Vorstellung)

85,00 €

Schul- und Familienkonzerte

Kategorie	einheitlich
regulär	15,00 €

MiR Card 50 Duo

(50 % Ermäßigung für zwei Karten pro Vorstellung)

155,00 €

Kartenvorverkauf

GELSENKIRCHEN

ANFAHRT

Öffentlicher Nahverkehr zum Musiktheater im Revier

Jede MiR-Eintrittskarte gilt gleichzeitig als Ticket für den VRR und bietet damit die Möglichkeit, kostenlos zum MiR und wieder nach Hause zu kommen. Vom Hauptbahnhof Gelsenkirchen sind es nur zwei Straßenbahnhaltestellen bis zur Station „Musiktheater“, die von den Linien 107, 301 und 302 sowie diversen Buslinien angefahren wird. Sie haben freie Hin- und Rückfahrt mit den VRR-Verkehrsmitteln (2. Klasse) in der Preisstufe B, bezogen auf das Tarifgebiet 26 (Gelsenkirchen, Bochum, Bottrop, Dorsten, Essen Mitte/Nord, Gladbeck, Herne, Marl, Herten und Recklinghausen).

Parken

Ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn stehen ca. 700 Parkplätze in unmittelbarer Nähe zum Theater kostenfrei zur Verfügung.

Sonntagskonzerte / NPW Barock in der Matthäuskirche

PREISE

Einzelkarte Abendkasse **20,00 €**
Einzelkarte im Vorverkauf **18,00 €**

Vorverkaufsstellen

Apotheke Petri
Nienhofstraße 2
45894 Gelsenkirchen

BASSO-Reinigung

Cranger Straße 279
45891 Gelsenkirchen

Buchhandlung Kottmann

Neumarkt 1
45879 Gelsenkirchen

Herz, Gärtnerei – Floristik

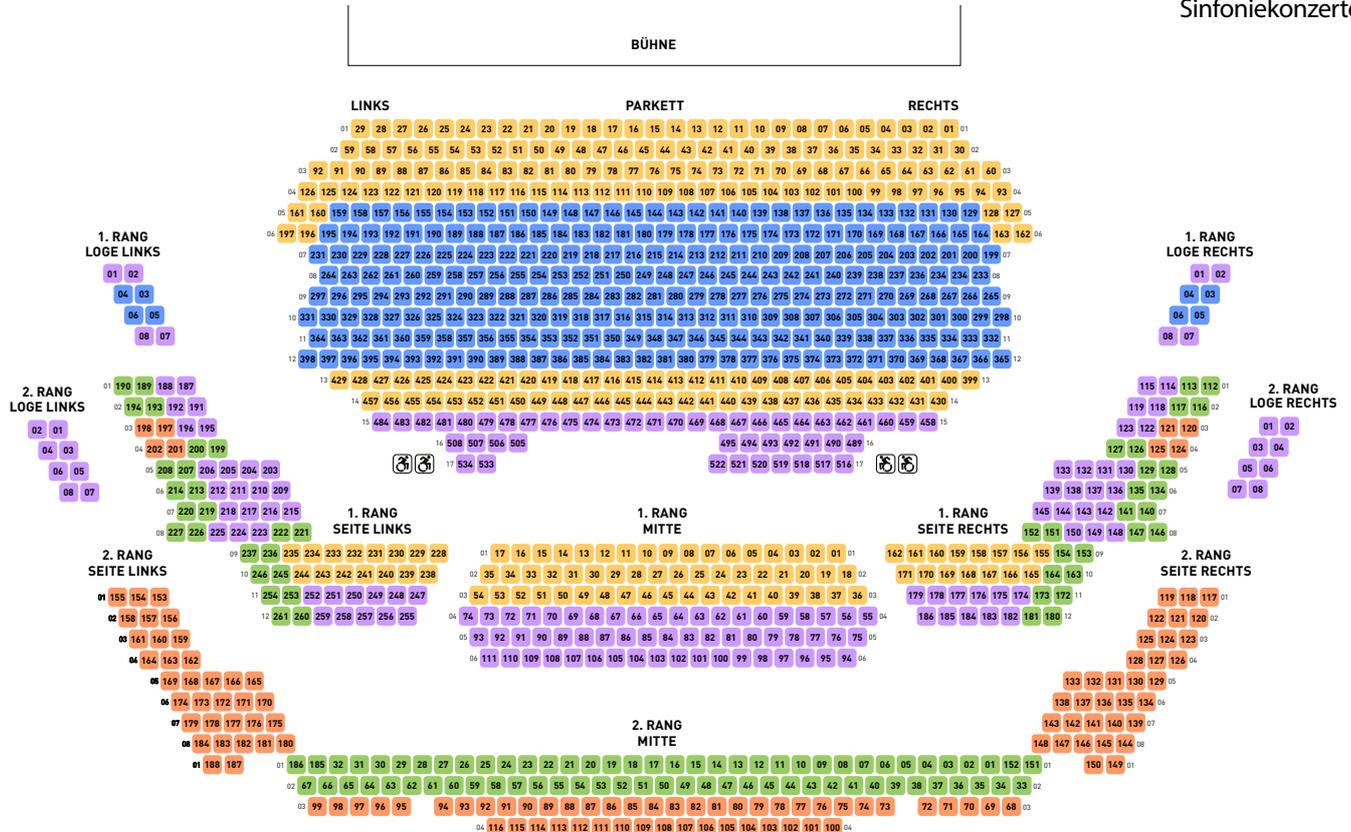
Haunerfeldstraße 84
45891 Gelsenkirchen

und telefonisch, per E-Mail oder online

Fon: 0209 | 38 61 231

E-Mail: info@kunstentdecktkirche.de

Web: www.kunstentdecktkirche.de/eintrittskarten/



Kartenvorverkauf

RECKLINGHAUSEN

VORVERKAUFSSTELLEN

Tourist Information

Martinistr. 5, 45657 Recklinghausen, Fon: 02361/9066000

Buchladen Attatroll

Herner Str. 16, 45657 Recklinghausen

Servicecenter der Recklinghäuser Zeitung

Große Geldstraße 8, 45657 Recklinghausen

www.kultur-kommt-ticket.de

Vorverkaufs-Start für alle Veranstaltungen ist am **01. September 2025**. Anders als bislang auch für die Weihnachts- und Neujahrskonzerte! Für das 1. Sinfoniekonzert beginnt der Vorverkauf bereits am **01. August 2025**.

ABONNEMENTS

Das Sinfoniekonzert-Abonnement berechtigt Sie zum Besuch aller neun Sinfoniekonzerte. Dabei haben Sie bei jedem Kon-

zert denselben Sitzplatz. Abonnements können abgeschlossen werden unter www.recklinghausen.de/abo. Alternativ können Sie sich ein Formular für den Abschluss Ihres Abonnements postalisch oder per E-Mail zusenden lassen. Falls Sie dies oder eine persönliche Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an kulturkommt@recklinghausen.de oder an Fon: 02361-501885. Ebenfalls unter diesen Kontaktmöglichkeiten können Sie Ihr Rathauskonzert-Abonnement buchen. Unsere Abonnementbedingungen finden Sie unter www.recklinghausen.de/abo.

3 AUS 9

Mit der Auswahl „3 aus 9“ können Sie selbst drei der angebotenen neun Sinfoniekonzerte zu einem vergünstigten Preis auswählen. Die Platzvergabe richtet sich hier nach der Verfügbarkeit. Das Angebot „3 aus 9“ ist nur online unter www.kultur-kommt-ticket.de buchbar.

SONNTAGSKONZERTE

Für die **Sonntagskonzerte in der Sparkasse Recklinghausen** erhalten Sie ab ca. vier Wochen vor dem jeweiligen Konzert in allen Beratungszentren der **Sparkasse Vest in Recklinghausen**. Weitere Infos auf: www.neue-philharmonie-westfalen.de

Kostenfreie Karten für die Sonntagskonzerte im **Bürgerhaus Süd** erhalten Sie in der Touristinformation, Martinistr. 5, in der Stadtbibliothek, Augustinessenstr. 3 sowie in der Stadtbibliothek im Haus der Bildung, Neumarkt, 19, Recklinghausen Süd.

Preisgefüge Sinfoniekonzerte

Kategorie*	Abonnement 9 Konzerte	Abonnement ermäßigt	3 aus 9	Einzelkarte
■ PG II	160,20 €	86,40 €**	75,70 €	29,70 €
■ PG III	143,10 €	77,85 €	67,30 €	26,40 €
■ PG IV	98,10 €	55,35 €	44,80 €	17,60 €
■ PG V	75,00 €	44,10 €	33,60 €	13,20 €

Schul- und Familienkonzerte

Tickets inkl. Gebühren

Kinder **3,50 €**Erwachsene **5,50 €****Rathauskonzerte**

Tickets inkl. Gebühren

Einzelkarte **12,00 €**Einzelkarte ermäßigt¹ **6,65 €**Abonnement (4 Konzerte) **42,00 €**Abonnement ermäßigt¹ **24,00 €****PREISE SONDERKONZERTE****NPW goes...**

Kategorie*	regulär	ermäßigt
■ PG II	35,00 €	18,44 €**
■ PG III	29,00 €	15,45 €
■ PG IV	22,00 €	11,34 €
■ PG V	12,50 €	6,60 €

* Aufgrund der Platzsituation im Saal Kassiopeia fällt die PG I für die Dauer der Interimsnutzung weg.

** Eine Ermäßigung in PG II ist ausschließlich bei Ermäßigung mit der Ehrenamtskarte möglich.

Kartenvorverkauf

RECKLINGHAUSEN

Weihnachtskonzert

Kategorie	regulär	ermäßigt
PG I	34,90 €	18,37 €*
PG II	31,80 €	16,83 €
PG III	28,90 €	15,37 €
PG IV	25,80 €	13,85 €

Neujahrskonzert Ruhfestspielhaus Kassiopeia

Kategorie	regulär	ermäßigt
PG I	20,00 €	10,30 €*
PG II	15,00 €	7,85 €
PG III	12,00 €	6,65 €
PG IV	10,00 €	5,65 €

* Eine Ermäßigung in PG II ist ausschließlich bei Ermäßigung mit der Ehrenamtskarte möglich.

Neujahrskonzert im Bürgerhaus Süd

Einzelkarte **12,00 €**
Einzelkarte ermäßigt¹ **6,65 €**

NPW Barock

Der Eintritt ist frei. Um einen Beitrag nach Ihrem Ermessen zur Kostendeckung wird gebeten.

¹Ermäßigungen:

Auf Antrag gewähren wir eine 50%ige Ermäßigung mit Ausnahme der Preiskategorien I und II auf den Grundpreis einer Einzelkarte für:

1. Kinder und Jugendliche, Schüler*innen, Auszubildende und Studierende bis einschließlich 27 Jahren,
2. Inhaber*innen einer Jugendleitercard,
3. Inhaber*innen eines Recklinghausen-Passes.

Begleitpersonen von Schwerbehinderten, die durch Vorlage des Schwerbehindertenausweises die Notwendigkeit einer ständigen Begleitperson nachweisen, erhalten freien Eintritt. Tickets für Begleitpersonen von Schwerbehinderten sind unter Fon 02361-501885 und an der Abendkasse erhältlich. Inhaber*innen der Ehrenamtskarte erhalten 50% Ermäßigung auf den Kartengrundpreis für Einzelkarten (auch Preisklasse I und II, keine Ermäßigung bei Sonderveranstaltungen). Es gilt der Kindertarif 3,50 € bei Kinder- und Familienkonzerten. Das Institut für Kulturarbeit ist Partner von KulturPott.Ruhr.

Kartenvorverkauf

KREIS UNNA / KONZERTAULA KAMEN

INFO UND VORVERKAUF

Kreis Unna – Kultur und Tourismus

In Unna erhalten Sie Karten beim **Kreis Unna – Kultur und Tourismus**, Hansastrasse 4, 59452 Unna, per E-Mail an doris.erbrich@kreis-unna.de, auch telefonisch unter **02303 | 27 14 41** und unter www.kreis-unna.de/Erleben/Kultur/Neue-Philharmonie-Westfalen.

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7.30 - 16.30 Uhr,
Fr 7.30 - 12.30 Uhr

Einzelkarten online bestellen

Tickets können Sie online über unseren Webshop erwerben: <https://ticketservice.kreis-unna.de>. Die Karten gibt es als „ticketdirect“ zum Selbstdrucken. Alternativ gibt es die Möglichkeit, die Tickets gegen eine Gebühr von 3,90 € pro Auftrag per Post zu erhalten. Die Vorverkaufsstellen und Preise für **Neujahrs- und Sonderkonzerte** sowie für die **Schulkonzerte** erfragen Sie bitte bei den örtlichen Veranstaltern.

Kartenbestellungen per Post

Es gibt die Möglichkeit, die Tickets gegen eine Gebühr von 3,90 € pro Auftrag per Post zu erhalten.

Sinfoniekonzerte

Kategorie	PG A	PG B	PG C	PG D
regulär	24,00 €* ¹	21,00 €* ¹	19,00 €* ¹	12,00 €* ¹
ermäßigt ¹	21,00 €* ¹	18,00 €* ¹	16,00 €* ¹	9,00 €* ¹

Im Vorverkauf: *zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr und 7 % Vorverkaufsgebühr
An der Abendkasse: *zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr

ANFAHRT

Öffentlicher Nahverkehr zur Konzertaula Kamen

Die Konzertaula erreichen Sie auf Bestellung mit dem Taxibus sowie zu unregelmäßigen Zeiten mit den Buslinien R13 und R81 (Haltestelle: Konzertaula Kamen). Vom Kamener Bahnhof ist die Konzertaula zu Fuß in ca. 20 Minuten zu erreichen.

Parken

An der Konzertaula stehen Ihnen ca. 200 Parkplätze zur Verfügung. Im näheren Umfeld gibt es weitere gebührenfreie Parkmöglichkeiten.

KREIS UNNA / KONZERTAULA KAMEN**ABONNEMENT**

Auch für die Saison 2025/26 bieten wir Ihnen drei Abo-Varianten in den Formaten „L“, „M“ und „S“ an. Das „L“- Format umfasst alle 9 Konzerte, das „M“- Format 6 Konzerte und das „S“- Format 3 Konzerte. Je nach Abonnement sparen Sie zwischen 10 und 30 % gegenüber den Einzelkartenpreisen und sichern sich immer den von Ihnen ausgesuchten Platz. Nähere Informationen zu allen Abonnements erhalten Sie unter **doris.erbrich@kreis-unna.de** oder telefonisch unter **02303 | 27 14 41**.

	Kategorie	■ PG A	■ PG B	■ PG C	■ PG D
Abo für Sinfoniekonzerte L	regulär	153,00 €*	135,00 €*	117,00 €*	81,00 €*
	ermäßigt ¹	126,00 €*	108,00 €*	90,00 €*	54,00 €*
Abo für Sinfoniekonzerte M	regulär	114,00 €*	102,00 €*	90,00 €*	60,00 €*
	ermäßigt ¹	96,00 €*	84,00 €*	72,00 €*	42,00 €*
Abo für Sinfoniekonzerte S	regulär	63,00 €*	57,00 €*	51,00 €*	33,00 €*
	ermäßigt ¹	54,00 €*	48,00 €*	42,00 €*	24,00 €*

Falls keine schriftliche Kündigung bis zum 15. Juni eines Jahres beim Kreis Unna, Kultur und Tourismus, erfolgt, verlängert sich das gewählte Abonnement um ein Jahr.

¹ Ermäßigungen gelten für Schüler*innen, Studierende und Menschen mit Schwerbehinderung.

*zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr

Die Termine zu den Abonnements

17.09.2025	1. Sinfoniekonzert	04.02.2026	6. Sinfoniekonzert
08.10.2025	2. Sinfoniekonzert	11.03.2026	7. Sinfoniekonzert
16.11.2025	3. Sinfoniekonzert	15.04.2026	8. Sinfoniekonzert
10.12.2025	4. Sinfoniekonzert	08.07.2026	9. Sinfoniekonzert
14.01.2026	5. Sinfoniekonzert		

Kartenvorverkauf

KREIS UNNA

Weihnachtskonzert / NPW goes ...

INFOS UND VORVERKAUF

Kreis Unna – Kultur und Tourismus

Hansastraße 4, 59425 Unna

Fon: 02303 | 27 14 41

Fax: 02303 | 27 41 41

E-Mail: doris.erbrich@kreis-unna.de

Web: <https://ticketservice.kreis-unna.de>

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7.30 - 16.30 Uhr,

Fr 7.30 - 12.30 Uhr

PREISE

Nähere Informationen zu den Preisen erhalten Sie unter o.g. Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

**Kammermusik auf
Haus Opherdicke**

INFOS UND VORVERKAUF

Kreis Unna – Kultur und Tourismus

Hansastraße 4, 59425 Unna

Fon: 02303 | 27 17 41

Fax: 02303 | 27 41 41

E-Mail: chantal.gosens@kreis-unna.de

Web: <https://ticketservice.kreis-unna.de>

Öffnungszeiten:

Mo-Do 7.30 - 16.30 Uhr,

Fr 7.30 - 12.30 Uhr

PREISE

Einzelkarte **15,00 €***

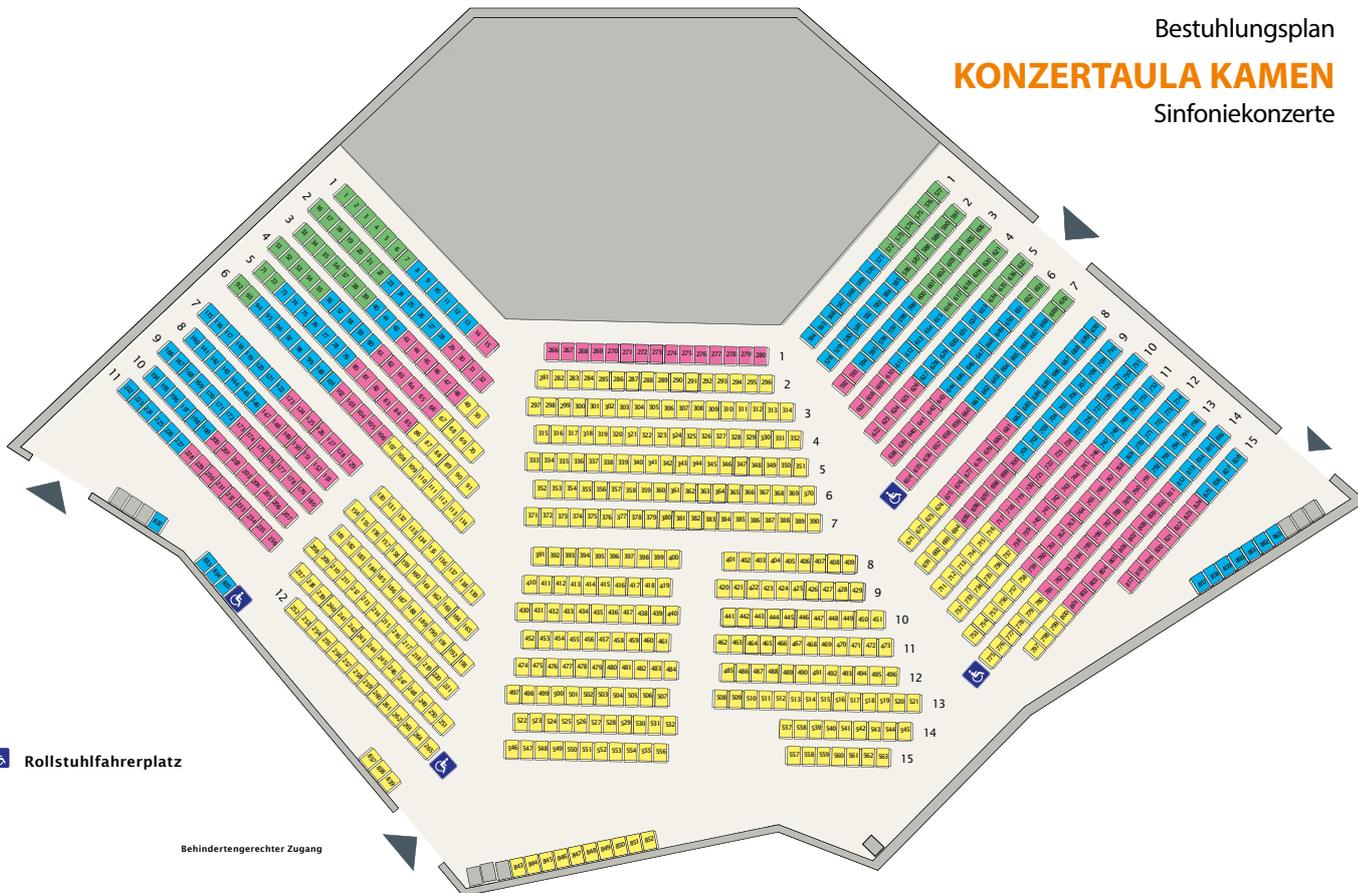
Einzelkarte ermäßigt¹ **12,00 €***

*zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr (Abendkasse)

Im Vorverkauf: *zuzüglich 1,00 € Ticketgebühr und 7 % Vorverkaufsgebühr

Mit dem Erwerb der Konzertkarte bietet sich von 19.00 bis 20.00 Uhr zugleich die Möglichkeit, die aktuelle Ausstellung auf Haus Opherdicke zu besuchen.

Bestuhlungsplan
KONZERTAULA KAMEN
 Sinfoniekonzerte



 Rollstuhlfahrerplatz

Behindertengerechter Zugang

eezy.nrw

Ohne Abo
bei jeder Fahrt
sparen? **eezy!**



vestische.de/eezy



August 2025

Datum	Konzert	Ort	Seite
29.08.	Open Air: Baumanns Hitparade 2025	Recklinghausen	52
31.08.	Open Air: Baumanns Hitparade 2025	Unna	52

September 2025

Datum	Konzert	Ort	Seite
07.09.	Spielzeit-Eröffnungsgala	Gelsenkirchen	
13.09.	Open Air: Baumanns Hitparade 2025	Gelsenkirchen	52
15.09.	1. Sinfoniekonzert: Orchester des Wandels	Gelsenkirchen	12
16.09.	1. Sinfoniekonzert: Orchester des Wandels	Recklinghausen	12
	Chorkonzert	Unna	
17.09.	1. Sinfoniekonzert: Orchester des Wandels	Kamen	12
19.09.	1. Sinfoniekonzert: Orchester des Wandels	Wesel	12
21.09.	Kammerkonzert: Rhapsodien und Roma-Klänge	Recklinghausen	64
	Kammerkonzert: Nodelman and friends	Gelsenkirchen	62
	1. Familienkonzert: Die Orchesterspürnasen und das Geheimnis der Komponistin	Gelsenkirchen	78
28.09.	1. Familienkonzert: Die Orchesterspürnasen und das Geheimnis der Komponistin	Recklinghausen	78
	1. Sonntagskonzert: Go West!	Gelsenkirchen	40

Oktober 2025

Datum	Konzert	Ort	Seite
03.10.	Operngala	Essen	
05.10.	1. Sonntagskonzert: Go West!	Recklinghausen	40
06.10.	2. Sinfoniekonzert: Städtereisen	Gelsenkirchen	14
07.10.	2. Sinfoniekonzert: Städtereisen	Recklinghausen	14

KONZERTKALENDER 2025/2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
08.10.	2. Sinfoniekonzert: Städtereisen	Kamen	14
09.10.	2. Sinfoniekonzert: Städtereisen	Herne	14
12.10.	Chorkonzert	Köln	
24.10.	Chorkonzert	Köln	
26.10.	Ruhepol	Recklinghausen	53

November 2025

Datum	Konzert	Ort	Seite
01.11.	1. Konzert NPW Barock: Freundschaften	Gelsenkirchen	46
02.11.	1. Konzert NPW Barock: Freundschaften	Bad Oeynhausen	46
05.11.	1. Konzert NPW Barock: Freundschaften	Recklinghausen	46
09.11.	Kammerkonzert: Schubertiade	Recklinghausen	64
10.11.	3.1 Sinfoniekonzert: Familie	Gelsenkirchen	16
11.11.	3.2 Sinfoniekonzert: Stabat Mater	Recklinghausen	18
15.11.	3.3 Sinfoniekonzert: Hexen und Geister	Schwerte	20
16.11.	Kammerkonzert: Fiddle, Dumky, Teenie	Gelsenkirchen	62
	3.3 Sinfoniekonzert: Hexen und Geister	Kamen	20
17.11.	Schulkonzert: Felix & Fanny Mendelssohn	Gelsenkirchen	82
19.11.	Schulkonzert: Felix & Fanny Mendelssohn	Schwerte	82
20.11.	Schulkonzert: Felix & Fanny Mendelssohn	Lünen	82

Datum	Konzert	Ort	Seite
23.11.	2. Sonntagskonzert: Mozart in London	Gelsenkirchen	41
25.11.	Schulkonzert: Felix & Fanny Mendelssohn	Unna	82
26.11.	Schulkonzert: Felix & Fanny Mendelssohn	Recklinghausen	82
27.11.	Schulkonzert: Felix & Fanny Mendelssohn	Kamen	82
30.11.	2. Sonntagskonzert: Mozart in London	Recklinghausen	41
	Erlebniskonzert: Eine Weihnachtsgeschichte	Gelsenkirchen	80

Dezember 2025

Datum	Konzert	Ort	Seite
01.12.	Filmkonzert: Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	Frankfurt	58
07.12.	Erlebniskonzert: Eine Weihnachtsgeschichte	Recklinghausen	80
09.12.	4. Sinfoniekonzert: Rätsel	Recklinghausen	22
10.12.	4. Sinfoniekonzert: Rätsel	Kamen	22
13.12.	4. Sinfoniekonzert: Rätsel	Wesel	22
15.12.	4. Sinfoniekonzert: Rätsel	Gelsenkirchen	22
17.12.	Weihnachtskonzert	Unna	54
18.12.	Weihnachtskonzert	Marl	54
21.12.	Weihnachtskonzert	Gelsenkirchen	54
22.12.	Weihnachtskonzert	Recklinghausen	54
23.12.	Weihnachtskonzert	Recklinghausen	54
29.12.	Silvesterkonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Fröndenberg	55

KONZERTKALENDER 2025/2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
30.12.	Silvesterkonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Menden	55
31.12.	Silvesterkonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Lippstadt	55

Januar 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
01.01.	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Ahlen	55
	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Gelsenkirchen	55
02.01.	Filmkonzert: The Sound of James Bond	Köln	56
03.01.	Filmkonzert: The Sound of James Bond	Köln	56
04.01.	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Pulheim	55
05.01.	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Lünen	55
06.01.	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Recklinghausen	55
11.01.	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Recklinghausen	55
	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Gelsenkirchen	55
12.01.	5. Sinfoniekonzert: Weggefährten	Gelsenkirchen	24
13.01.	Dvořák in Turnschuhen	Recklinghausen	84
	5. Sinfoniekonzert: Weggefährten	Recklinghausen	24
14.01.	5. Sinfoniekonzert: Weggefährten	Kamen	24
17.01.	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Dorsten	55
18.01.	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Bersenbrück	55
22.01.	Konzertexamen	Düsseldorf	
23.01.	NPW <i>goes</i> Comedy	Recklinghausen	48
25.01.	Neujahrskonzert: Ich lade gern mir Gäste ein	Herten	55

Februar 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
03.02.	6. Sinfoniekonzert: Beziehungen	Recklinghausen	26
04.02.	6. Sinfoniekonzert: Beziehungen	Kamen	26
06.02.	6. Sinfoniekonzert: Beziehungen	Wesel	26
07.02.	Sonderkonzert der Robert Schumann Hochschule	Düsseldorf	
08.02.	Kammerkonzert: Im Schatten der Stille	Recklinghausen	65
09.02.	6. Sinfoniekonzert: Beziehungen	Gelsenkirchen	26
14.02.	Filmkonzert: Harry Potter und der Feuerkelch	Frankfurt	58
15.02.	Filmkonzert: Harry Potter und der Feuerkelch	Frankfurt	58
21.02.	MiR goes DJ: Synth Happens!	Gelsenkirchen	49
22.02.	Foyerkonzert: Bohemian Rhapsody	Gelsenkirchen	63
24.02.	6. Sinfoniekonzert: Beziehungen	Turnhout (BE)	26
28.02.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Frankfurt	57

März 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
01.03.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Frankfurt	57
09.03.	7. Sinfoniekonzert: Filmmusik	Gelsenkirchen	28
10.03.	7. Sinfoniekonzert: Filmmusik	Recklinghausen	28
11.03.	7. Sinfoniekonzert: Filmmusik	Kamen	28
12.03.	Kammerkonzert: Die Kunst der Fugen	Holzwickede	66
13.03.	Filmkonzert: The Sound of James Bond	Düsseldorf	56

KONZERTKALENDER 2025/2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
14.03.	Konzert Marler Debüt	Marl	53
20.03.	3. Sonntagskonzert: Rasant bis galant	Menden	42
22.03.	3. Sonntagskonzert: Rasant bis galant	Gelsenkirchen	42
	3. Sonntagskonzert: Rasant bis galant	Gelsenkirchen	42
29.03.	3. Sonntagskonzert: Rasant bis galant	Recklinghausen	42
	MiR goes DJ: Synth Happens!	Gelsenkirchen	49

April 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
04.04.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Dortmund	57
06.04.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Köln	57
10.04.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Münster	57
11.04.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Düsseldorf	57
12.04.	Filmkonzert: The Sound of Hans Zimmer & John Williams	Düsseldorf	57
14.04.	8. Sinfoniekonzert: Erzählungen	Recklinghausen	30
15.04.	8. Sinfoniekonzert: Erzählungen	Kamen	30
18.04.	2. Familienkonzert: Die kleine Meerjungfrau	Gelsenkirchen	78
19.04.	2. Familienkonzert: Die kleine Meerjungfrau	Recklinghausen	78
	MiR goes Glam-Rock: Queen forever!	Gelsenkirchen	50
20.04.	8. Sinfoniekonzert: Erzählungen	Gelsenkirchen	30
26.04.	2. Familienkonzert: Die kleine Meerjungfrau	Unna	78
30.04.	MiR goes Glam-Rock: Queen forever!	Gelsenkirchen	50

Mai 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
01.05.	Eröffnung der Ruhrfestspiele	Recklinghausen	
05.05.	Sinfoniekonzert Ruhrfestspiele	Recklinghausen	
10.05.	MiR goes Glam-Rock: Queen forever!	Gelsenkirchen	50
11.05.	2. Grundschulkonzert: Gewitter & Sturm	Gelsenkirchen	83
12.05.	2. Grundschulkonzert: Gewitter & Sturm	Kamen	83
13.05.	2. Grundschulkonzert: Gewitter & Sturm	Schwerte	83
15.05.	NPW goes Pop: Back to the 90s	Dortmund	
16.05.	Galakonzert des Opernstudios NRW	Gelsenkirchen	
17.05.	Kammerkonzert: Drei Visionen – Ein Quartett	Gelsenkirchen	63
	NPW goes Glam-Rock: Queen forever!	Unna	50
19.05.	2. Grundschulkonzert: Gewitter & Sturm	Unna	83
20.05.	2. Grundschulkonzert: Gewitter & Sturm	Lünen	83
21.05.	2. Grundschulkonzert: Gewitter & Sturm	Recklinghausen	83
22.05.	Konzert in der Musikhochschule Detmold	Detmold	
31.05.	Kammerkonzert: Wiener Eleganz und französischer Esprit	Recklinghausen	65

KONZERTKALENDER 2025/2026

Juni 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
03.06	2. Konzert NPW Barock: Im Frühlingsgarten Venedigs	Recklinghausen	47
06.06.	3. Familienkonzert: WM-Fieber	Recklinghausen	79
07.06.	3. Familienkonzert: WM-Fieber	Gelsenkirchen	79
	2. Konzert NPW Barock: Im Frühlingsgarten Venedigs	Gelsenkirchen	47
14.06.	4. Sonntagskonzert: UWAGA! goes Oper	Gelsenkirchen	43
19.06.	Sinfoniekonzert	Weilburg	
	Sinfoniekonzert	Weilburg	
21.06.	4. Sonntagskonzert: UWAGA! goes Oper	Recklinghausen	43

Juli 2026

Datum	Konzert	Ort	Seite
06.07.	9. Sinfoniekonzert: Dämonen	Gelsenkirchen	32
07.07.	9. Sinfoniekonzert: Dämonen	Recklinghausen	32
08.07.	Rachmaninow in Turnschuhen	Kamen	84
	9. Sinfoniekonzert: Dämonen	Kamen	32
18.07.	Open Air: UWAGA! goes Oper	Kamen	43

Alle Termine von Oper, Operette, Musical und Ballett der Saison 2025/2026 im Musiktheater im Revier, Gelsenkirchen, sind zu finden auf: www.musiktheater-im-revier.de

Stand: April 2025 | Änderungen vorbehalten



www.neue-philharmonie-westfalen.de

 [fb.com/NPWestfalen](https://www.facebook.com/NPWestfalen)

 [@neuephilharmoniewestfalen](https://www.instagram.com/neuephilharmoniewestfalen)

 [youtube.com/NeuePhilharmonieWestfalen](https://www.youtube.com/NeuePhilharmonieWestfalen)



IMPRESSUM

Herausgeber

Neue Philharmonie Westfalen e.V.
Landesorchester NRW
Geschäftsführer Marc Stefan Sickel
GMD Prof. Rasmus Baumann

Castroper Straße 12 c • im Depot

45665 Recklinghausen

Fon: 02361 | 48 86 0

E-Mail: info@neue-philharmonie-westfalen.de

Web: www.neue-philharmonie-westfalen.de

Bild- und Fotonachweis

Alegria (56, 57), AnnaStills (32), anytha (12), betexion (24), Fräulein Blomberg (21 Morgner), Marco Borggreve (41 Plath), Felix Broede (23 Schuch), Dan Carabas (29 Roth), Daniel Wolfsbauer Artists' Management (40 Ballard), Magnus Contzen (25 Contzen), Myrtille Daunay (10 Baumann, 45, 92), Benjamin Ealovega (42 Keller), Ebbert & Ebbert Fotografie (43 UWAGA!), Kolja Eckert (49 Henneberg), Julian Frölich (45), Jörg Gutzeit (7 Baumann, 96/97, 104, 129), Harald Hoffmann (31 Temmingh), Dennis Jacobsen (16), jurnalgrafic (20), JosieElias (30), Kreis Unna (66), Marcel Kusch (8, 11, 36, 38, 59, 60, 61, 76, 90, 92), NPW (44), Thommy Mardo (33 Moog), Mark Mefsut (39), Matthias Müller (46 Schayegh), Melissa Pieper (62/63, 94), Powerpics / Alamy Stock Foto (26), Prana-Film GmbH (28), privat (6 Sickel, 34, 89), Laurin Rinder (18), Oliver Röckle (19 Peñalosa Cecconi), Boris Sarad/Hellweger Anzeiger (35), Stadt Gelsenkirchen (5 Welge), Stadt Recklinghausen (5 Tesche, 64/65), Raphael Steckelbach (15 Dupree), Studioline (17 Schwanewilms), MKW/Anja Tiwisina (4 Brandes), Georg Thum (27 Gromes), Maxime Tremblay (48 Hall), Molina Visuals (47 Steger), Olaf Walinge (8, 9, 11, 36, 37, 38, 44, 51, 60, 61, 75, 76, 90, 91, 103), Florian Weber (54/55) Julia Wesly (13 Vassileva), westend61 (14), wirestock (22)

Illustrationen Samboyy_ (77, 79, 80, 82, 83, 85, 88)

Wir danken den beteiligten Künstleragenturen und Fotograf*innen für die freundliche Unterstützung.

Redaktion

GMD Prof. Rasmus Baumann, Mark Mefsut, Melissa Pieper, Dr. Kerstin Schüssler-Bach (Sinfonie- und Sonntagskonzert-Texte), Marc Stefan Sickel, Florian Weber, Antje Wieneke, Friederike Wilfert

Visuelle Konzeption, Layout, Satz

Marcel Richard, www.marcel-richard.de

Druck

Brochmann GmbH, Essen

Änderungen vorbehalten!

Stand: April 2025

Die deutsche Theater- und Orchesterlandschaft wurde 2014 in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.





Begeisterung

Die schönsten Momente werden noch schöner, wenn Menschen sie gemeinsam erleben.

Daher engagieren wir uns bei Kunst- und Kulturprojekten – vom Kinderchor bis zum Sinfoniekonzert. Und sorgen so für unvergessliche Gänsehautmomente.
www.sparkasse-re.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Vest Recklinghausen

NEUE PHILHARMONIE
WESTFALEN
LANDESORCHESTER NORDRHEIN-WESTFALEN



Neue Philharmonie Westfalen
Landesorchester NRW
Castroper Straße 12 c • im Depot
45665 Recklinghausen
Fon: 02361 | 48 86 0

www.neue-philharmonie-westfalen.de

 [fb.com/NPWestfalen](https://www.facebook.com/NPWestfalen)

 [@neuephilharmoniewestfalen](https://www.instagram.com/neuephilharmoniewestfalen)

 [youtube.com/NeuePhilharmonieWestfalen](https://www.youtube.com/NeuePhilharmonieWestfalen)